

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 92 (1974)
Heft: 120

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

No 120 - 1439

Bern, Samstag 25. Mai 1974
Berne, samedi 25 mai 1974

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours,
les dimanches et jours de fêtes exceptés

92. Jahrgang
92^e année

Redaktion: Effingerstr. 3, 3011 Bern ☎ (031) 61 22 21 - Preise: Kalenderjahr Fr. 35.-, halbjährlich Fr. 21.-, Ausland Fr. 45.- jährlich - Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 35 Rp., Ausland 40 Rp.
Rédaction: Effingerstr. 3, 3011 Berne ☎ (031) 61 22 21 - Prix: Année civile 35 fr., un semestre 21 fr., étranger 45 fr. par an - Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 35 cts, étranger 40 cts

No 120 - 25. 5. 1974

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. - Faillites et concordats. - Fallimenti e concordati.

Handelsregister (Stiftungen). - Registre du commerce (fondations). - Registro di commercio (fondazioni).

Rechnungsruf und öffentliches Inventar.

Fabrik- und Handelsmarken. - Marques de fabrique et de commerce. - Marchi di fabbrica e di commercio 269869 - 269895.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Ordonnance sur les émoluments de la navigation maritime.

Schweizerische Nationalbank (Mittelteilung). - Banque nationale suisse (Communiqué).

Postcheckverkehr, Beitritte. - Chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 17 Uhr bzw. Donnerstag 17 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Effingerstr. 3, 3011 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, 3011 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 17 heures au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen - Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)
(LP 231, 232; Ord. du Trib. féd. du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209). Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind. Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Les titulaires de créances garanties par gage immobilières doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoté au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerichteter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht. Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen. Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions. Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourrent les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai. Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

(994^a)

Gemeinschuldner: Britschgi Anton Arnold, geboren 1939, von Lungern OW, Bauzeichner, Manegg-Promenade 86, 8041 Zürich 2, Gesellschafter der am 2. Mai 1974 in Konkurs geratenen Kollektivgesellschaft «Brimo» Britschgi und Montresor, Manegg-Promenade 86, 8041 Zürich 2. Datum der Konkurseröffnung: 29. April 1974. Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG. Eingabefrist: Bis 14. Juni 1974.

8002 Zürich, den 25. Mai 1974

Konkursamt Enge-Zürich
R. Heusser, Notar-Stv.
Bederstrasse 28

Kt. Zürich

(1005^a)

Gemeinschuldner: Fehr Hermann, geboren 1940, Baumeister, von und in Berg a.l.

Eigentümer der folgenden Grundstücke:

In der Gemeinde Berg a.l.:

1. Kat. Nr. 20: Wohnhaus mit Garage Assek. Nr. 122, mit 1,93 Aren Gebäudegrundfläche und Hofplatz in Berg a.l.
2. Kat. Nr. 122: Wohnhaus mit Laube und Schopf Assek. Nr. 117, mit 8,49 Aren Gebäudegrundfläche, Hofplatz und Garten im Oberhof, Berg a.l.
3. Kat. Nr. 340: Lagerschuppen Assek. Nr. 210, mit 11,76 Aren Gebäudegrundfläche und Lagerplatz im Abuss.

Datum der Konkurseröffnung: 29. April 1974.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 30. Mai 1974, 15 Uhr, im Hotel «Löwen», Andelfingen.

Eingabefrist bis 23. Juni 1974, für Dienstbarkeiten bis 13. Juni 1974.

Antrag auf Verwertung der Aktiven.

Falls die 1. Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein sollte und die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis 23. Juni 1974 bei der Konkursverwaltung nicht schriftlich Einsprache erhebt, gilt die Konkursverwaltung als zur sofortigen Verwertung aller beweglichen Aktiven nach freiem Ermessen - freihändig oder auf offiziellicher Steigerung - ermächtigt. Die Gläubiger können innert der gleichen Frist Offerten für den Freihandverkauf schriftlich einreichen.

Eigentumsansprachen sind sofort, spätestens bis 23. Juni 1974, bei der Konkursverwaltung geltend zu machen.

8450 Andelfingen, den 22. Mai 1974

Konkursamt Andelfingen

Kt. Zürich

(995)

Vorläufige Konkursanzeige

Ueber die Altbau AG, Immobiliengesellschaft, 8142 Uitikon, ist am 10. Mai 1974 der Konkurs eröffnet worden.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

8952 Schlieren, den 21. Mai 1974

Konkursamt Schlieren

Kt. Zürich

(981^a)

Gemeinschuldnerin: Foodplast AG, Herstellung und Betrieb von Foodplast, einer Umhüllung für Nahrungsmittel und andere Waren, mit Sitz in Uster, Wermatswilerstrasse 8 (Büro: Ifangweg 9). Datum der Konkurseröffnung: 22. April 1974.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 4. Juni 1974, 14.30 Uhr, im Restaurant Stadthof, Zürichstrasse 7, Uster.

Eingabefrist bis 24. Juni 1974.

8610 Uster, den 24. Mai 1974

Konkursamt Uster
R. Mathieu, Notar-Stellvtr.

Kt. Luzern

(993^a)

Gemeinschuldner: ausgeschlagene Verlassenschaft des am 3. März 1973 verstorbenen Huber Robert Alois, geboren 1914, Vertreter, wohnhaft gewesen Blumenrain 21 in Basel, zuletzt Haus San Pietro, Greppen. Eigentümer der Liegenschaft Grundstück Nr. 178, Grundbuch Greppen, Plan Nr. 3, Seemattli, 7 a 47 m², Wohnhaus Nr. 77, Hofraum und Garten. Datum der Liquidationseröffnung: 2. Mai 1974.

Eingabefrist: bis 4. Juni 1974. Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 10. Juni 14.15 Uhr, im Hotel Flora, Konferenzzimmer 2, Seidenhofstrasse 3, Luzern.

Diejenigen Gläubiger, die ihre Forderung bereits im vorausgegangenen Rechnungsruf zum öffentlichen Inventar angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe entbunden, haben jedoch binnen der Eingabefrist die Beweismittel für ihre Forderung an das Konkursamt einzusenden.

6004 Luzern, den 21. Mai 1974

Konkursamt Luzern-Land

Kt. Luzern

(997)

Gemeinschuldner: Reichlin Rolf, Baugeschäft, früher in Meierskappel, nun wohnhaft Schöneggstrasse 30 A, 5200 Brugg. Datum der Konkurseröffnung: 25. April 1974, zufolge ordentlicher Konkursbetreibung.

Eingabefrist: bis und mit 26. Juni 1974.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 12. Juni 1974, 14.15 Uhr, im Hotel Flora, Konferenzzimmer 2, Seidenhofstrasse 3, Luzern.

Von denjenigen Gläubigern, die an der ersten Gläubigerversammlung nicht teilnehmen und nicht bis zum 12. Juni 1974, 12 Uhr, schriftlich beim Konkursamt Luzern-Land, Museggstrasse 21 in Luzern, opponieren, wird angenommen, dass sie die Konkursverwaltung zur vorzeitigen steigerungsweisen oder freihändigen Verwertung der Aktiven ermächtigen. Die Gläubiger haben Gelegenheit, an der ersten Gläubigerversammlung oder innerhalb von zehn Tagen schriftliche Kaufangebote einzureichen.

6004 Luzern, den 25. Mai 1974

Konkursamt Luzern-Land

Ct. de Fribourg

(1006)

Failli: Gremaud Gérard, 1942, d'Echarlens, employé, à Treyvaux, auparavant à Vernayaz, associé dans la société en nom collectif «Gremaud & Cie», primeurs, à Vernayaz.

Date de l'ouverture de la faillite: 3 mai 1974.

Liquidation sommaire (loi féd. art. 231).

Délai pour les productions: 20 juin 1974.

1700 Fribourg, le 22 mai 1974

Office cantonal des faillites,
Fribourg

Kt. Schaffhausen

(983)

Gemeinschuldner: Montresor Bruno, Steinhauer, von Sattel SZ, Ungarühlstrasse 27, 8200 Schaffhausen. Datum der Konkurseröffnung: 2. Mai 1974. Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG. Eingabefrist bis 13. Juni 1974.

8200 Schaffhausen, den 17. Mai 1974

Konkursamt Schaffhausen

Kt. Aargau

(985)

Gemeinschuldnerin: Feriana AG, Wohn- und Ferienhäuser, Altenburgerstrasse 25, 5200 Brugg. Datum der Konkurseröffnung: 7. Mai 1974, gemäss Art. 171 SchKG. Ordentliches Verfahren gemäss Art. 232 SchKG.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 3. Juni 1974, 14 Uhr, im Gerichtssaal in Brugg. Eingabefrist bis 15. Juni 1974.

Die Eingaben sind Wert 7. Mai 1974 an das Konkursamt Brugg in 5212 Hausen zu richten.

5212 Hausen, den 20. Mai 1974

Konkursamt Brugg

Kt. Thurgau

(982)

Gemeinschuldnerin: Permo AG, Schaffhauserstrasse 46a, 8500 Frauenfeld.

Eigentümer folgender Grundstücke:

1. Frauenfeld, 1/3 Miteigentum an Parz. Nr. 558 I im Kurzdorf.
2. Brönschhofen, 1/3 Miteigentum an Nr. 99, Wiesland im Thal.
3. Flawil, Miteigentümer (Liquidationsanteil) an Baukonsortium Herensberg (Einfache Gesellschaft), Eigentümer der Liegenschaft Grundbuch Blatt 2539 in der Gemeinde Flawil.

Datum der Konkurseröffnung: 10. Mai 1974.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 12. Juni 1974, 10.30 Uhr, im Hotel Falken, Frauenfeld.

Eingabefrist: 24. Juni 1974.

Die Eingaben sind an das Betreibungsamt Frauenfeld zu richten. Wert: 10. Mai 1974.

8500 Frauenfeld, den 20. Mai 1974

Betreibungsamt Frauenfeld

Ct. de Vaud

(984)

Failli: Seydoux Georges, épicerie, Les Bossons, Château-d'Oex.

Date du prononcé: 8 mai 1974.

Délai pour les productions: 14 juin 1974.

Faillite sommaire, art. 231 L.P.

1837 Château-d'Oex, le 20 mai 1974

Office des faillites

Ct. du Valais

(996)

Failli: Michlig Charles, fils d'Emile, chaussures et réparations, Avenue du Marché 6, Sierre. Date du jugement: 26 avril 1974.

Délai pour les productions: 30 jours.

L'assemblée des créanciers aura lieu à Sierre, salle annexe du Café National, le 6 juin 1974, à 16 h.

3960 Sierre, le 21 mai 1974

Office des faillites de Sierre
Le préposé: Ad. Salamin

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Kt. Zürich (986)

Ueber die Nautilus AG, Löwenstrasse 71, 8001 Zürich, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 6. März 1974 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 15. Mai 1974 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 4. Juni 1974 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Uebernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 1200.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8001 Zürich, den 25. Mai 1974 Konkursamt Zürich (Altstadt)
H. Frei, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (998)

Ueber die «Brimo» Britschgl und Montessor, Kollektivgesellschaft, Manegg-Promenade 86, 8041 Zürich 2, ist mit Verfügung des Konkursrichters am Bezirksgericht Zürich vom 2. Mai 1974 der Konkurs eröffnet worden.

Das Verfahren wurde aber mit Verfügung vom 17. Mai 1974 mangels Aktiven eingestellt.

Falls nicht ein Gläubiger innert zehn Tagen von dieser Bekanntmachung an gerechnet die Durchführung des Konkurses begehrt und für die Kosten einen Vorschuss von Fr. 1500.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8002 Zürich, den 25. Mai 1974 Konkursamt Enge-Zürich
R. Heusser, Notar-Stv.
Bederstrasse 28

Kt. Zürich (955)

Der über die Firma Punzenberger GmbH, Ottenweg 24, Zürich 8, eröffnete Konkurs ist mangels genügender Aktiven eingestellt worden. Wenn kein Gläubiger bis 30. Mai 1974 die Durchführung des Verfahrens begehrt und hierfür einen Barvorschuss von Fr. 1500.- leistet (Nachbezugsrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen.

8034 Zürich, den 16. Mai 1974 Konkursamt Riesbach-Zürich:
E. Wieland, Notar

Kt. Zürich (987)

Ueber Stierli Peter, geboren 20. Oktober 1945, von Aristau AG, Maler, Muslistrasse 3, 8820 Wädenswil, Inhaber der bis 3. Mai 1974 im Handelsregister eingetragenen Einzelirma «Peter Stierli», Handel mit chem. Reinigungsmitteln für die Milchwirtschaft, Wädenswil, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen vom 29. März 1974 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 16. April 1974 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis 5. Juni 1974 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Uebernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 1000.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8820 Wädenswil, den 24. Mai 1974 Konkursamt Wädenswil
E. Stiefel, Notar

Kollokationsplan - Etat de collocation

(SchKG 249-251) - (LP 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich (999)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über Lüscher Urs Ferdinand, geboren 1939, von Moosleerau AG, früher wohnhaft in Horgen, zurzeit Bahnhofplatz 2, 8853 Lachen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen, seit der Bekanntmachung der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 25. Mai 1974, mit Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Horgen anhängig zu machen, andernfalls gilt der Kollokationsplan als anerkannt.

8810 Horgen, den 21. Mai 1974 Konkursamt Horgen
R. Zollinger
Notar-Stellvertreter

Kt. Bern (1003)

Im Konkurs über Kaufmann Alain, 31, von Aeschi SO, Kellner, Thalgut, Gerzensee, nun Schulgässli 3a, Heimberg, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde. Binnen der gleichen Frist sind (bei Vermeidung des Ausschlusses) allfällige Abtretungsbegehren gemäss Art. 260 SchKG beim Konkursamt Belp geltend zu machen.

3123 Belp, den 20. Mai 1974 Konkursamt Seftigen in Belp:
Wenger

Kt. Bern (1000)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über Beck & Co., Reinigungen, Hohengasse 23, 3400 Burgdorf, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind vom 25. Mai bis 3. Juni 1974 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

3400 Burgdorf, den 21. Mai 1974 Konkursamt Burgdorf:
F. Keusen

Kt. Bern (988)

Neuaufgabe des Kollokationsplanes infolge nachträglich anerkannter Forderungen

Gemeinschuldner: Bringold Willy, Montres Saimex, früher wohnhaft gewesen in Brügg, nun in Biel; früheres Geschäftsdomizil: Silbergasse 4, Biel.

Auflage- und Anfechtungsfrist bis 4. Juni 1974.

2560 Nidau, den 25. Mai 1974 Konkursamt Nidau:
Pfund

Ct. de Vaud (989)

Faillie: Sidéral SA, matériel pour entrepreneurs, rue de Genève 100bis, à Lausanne.

Date du dépôt: 25 mai 1974.
Délai pour intenter action en opposition: 4 juin 1974.
Sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

1000 Lausanne, le 25 mai 1974 Le préposé aux faillites:
M. Tavel

Schluss des Konkursverfahrens - Clôture de la faillite

(SchKG 268) - (LP 268)

Ct. de Fribourg (1007)

Faillie: Tena Agence SA, exploitation d'une entreprise de travaux de génie civil et de routes, à Farvagny-le-Grand.

Date de la clôture: 22 mai 1974.

1700 Fribourg, le 22 mai 1974 Office cantonal des faillites,
Fribourg

Kt. Aargau (991)

Gemeinschuldner: Kuster Jakob, 1930, von Engelberg, Radio-TV-Center, am Bogen 4, Bremgarten.

Datum des Schlusses: 21. Mai 1974.

5620 Bremgarten, den 25. Mai 1974 Konkursamt Bremgarten

Konkurssteigerungen

(SchKG 257-259)

Kt. Zürich (990)

Liegenschaftsteigerung

Im Konkurs über Fehr Jakob, geboren 1917, Direktor, Harداustrasse 23, Zürich 3, werden im Auftrag der ausseramtlichen Konkursverwaltung durch das Konkursamt Wiedikon-Zürich die nachstehenden Liegenschaften Donnerstag, den 27. Juni 1974, 14.30 Uhr, im Restaurant Falken, Zur Lindenstrasse 85, Zürich 3, auf öffentliche Steigerung gebracht:

In Zürich 3, Quartier «Wiedikon»: Grundbuchblatt 563, Plan 12, Kat. Nr. 2359, Wohnhaus Haldenstrasse 154, unter Vers. Nr. 1555 für Fr. 427 000.- brandversichert, Schätzung 1970, mit drei Aren 22,7 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten. Anmerkungen und Dienstbarkeiten gemäss Lastenverzeichnis. Konkursamtliche Schätzung Fr. 1 020 000.-.

In Zürich 10, Quartier Wipkingen, Grundbuchblatt 132, Plan 7, Kat. Nr. 1508, Wohnhaus Zeunerstrasse 11, unter Vers. Nr. 537 für Fr. 518 000.- brandversichert, Schätzung 1970, mit drei Aren 33,1 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten. Anmerkungen und Dienstbarkeiten gemäss Lastenverzeichnis. Konkursamtliche Schätzung Fr. 800 000.-.

Die Liegenschaften können wie folgt besichtigt werden: Haldenstrasse 154: Mittwoch, den 5. Juni und Donnerstag, den 20. Juni 1974

Zeunerstrasse 11: Donnerstag, den 6. Juni und Freitag, den 21. Juni 1974 jeweils von 13.30 bis 15 Uhr.

Bei beiden Liegenschaften hat der Ersteigerer unmittelbar vor dem Zuschlag auf Anrechnung am Zuschlagspreis eine Barzahlung von Fr. 30 000.- zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und Lastenverzeichnisse liegen vom 27. Mai bis 7. Juni 1974 beim Konkursamt Wiedikon-Zürich, Weststrasse 41, 8041 Zürich, zur Einsicht auf.

Die Interessenten werden auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 mit den seitherigen Änderungen, insbesondere derjenigen vom 21. März 1973, und die Verordnung des Bundesrates dazu vom 21. Dezember 1973 aufmerksam gemacht. (Der Bundesbeschluss vom 23. März 1961 ist durch die Aenderung vom 21. März 1973, verschärft worden.)

8041 Zürich, den 25. Mai 1974 Konkursamt Wiedikon-Zürich:
E. Spitznagel, Notar

Kt. Zürich (1011)

Liegenschaftsteigerung

Im Konkurs über die Firma Gerine AG, Conrad-Ferdinand-Meyer-Strasse 14, Zürich 2, wird die nachstehende Liegenschaft Mittwoch, den 26. Juni 1974, 14.15 Uhr, im Hotel Bahnhof in 8706 Meilen, auf öffentliche Steigerung gebracht.

In der Gemeinde Meilen, Grundbuchblatt 3514, Kat. Nr. 8404, Plan 31, ein Magazin-Schopf, ein Badhaus Asek. Nr. 546 für Fr. 22 500.- versichert, Schätzung 1962, mit drei Aren 73 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Hofstetten. Anmerkungen und Dienstbarkeiten gemäss Lastenverzeichnis, konkursamtliche Schätzung Fr. 95 000.-.

Die Liegenschaft kann wie folgt besichtigt werden: 12. Juni 1974, 14-16 Uhr

26. Juni 1974, 10-12 Uhr

Unmittelbar vor dem Zuschlag auf Anrechnung am Zuschlagspreis hat der Ersteigerer eine Barzahlung von Fr. 20 000.- zu leisten. Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 14. bis 26. Juni 1974 beim Konkursamt Meilen, Untere Bruech 147, zur Einsicht auf.

8706 Meilen, den 22. Mai 1974 Konkursamt Meilen
M. Moser, Notar

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Verlängerung der Nachlass-Stundung

(SchKG 295, Abs. 4)

Prorogation du sursis concordataire

(LP 295, al. 4)

Proroga della moratoria

(LEF 295, 4° capoverso)

Kt. St. Gallen (1001)

Das Bezirksgericht See hat mit Beschluss vom 21. Mai 1974 die der Firma Hydro-Pneumatik AG, Seehofstrasse 14, 8645 Jona, gewährte Nachlassstundung um zwei Monate, d.h. bis zum 22. Juli 1974, verlängert.

8640 Rapperswil, den 21. Mai 1974 Der Sachwalter:
Dr. A. Oswald, Konkursbeamter

Ct. Ticino (1008)

La moratoria concessa alla ditta Eredi fu Vassena Franco, società in nome collettivo «Valex», 6828 Balerna, rapp. dai soci Vassena Letizia, Vassena Angelo, Morbio Inferiore, e Zanfrini-Vassena Franca, Vacallo, con decreto del 22 marzo 1974, è stata prorogata, con decreto 21 aprile 1974 del pretore di Mendrisio-Sud, di due mesi a far tempo dalla scadenza del 1° termine.

L'assemblea dei creditori è fissata per il 12 agosto 1974 alle ore 9.00 nella sala udienze della Pretura di Mendrisio-Sud, Mendrisio.

Gli atti potranno essere consultati presso lo studio del sottoscritto commissario in Corso San Gottardo 32, Chiasso, a far tempo da venerdì 2 agosto 1974.

6830 Chiasso, il 21 maggio 1974 Il commissario:
avv. Vittorio Meroni-Carlovigni

Ct. de Vaud (1009)

Débitur: Barras Léonard-Jules, Genolier.
Prolongation de deux mois jusqu'au 27 août 1974.
L'assemblée des créanciers du 29 mai 1974 est renvoyée au lundi 29 juillet 1974, à 10 h., au Château de Nyon.

1110 Morges, le 25 mai 1974 Le commissaire aux sursis:
L. Martin

Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 306, 308, 317)

Kt. Zug (1002)

Das Kantonsgericht Zug hat am 15. Mai 1974 den von der Armoplast AG, Kunststoffwerk, 6311 Neuägeri, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Prozentvergleich bestätigt.

6300 Zug, den 21. Mai 1974 Im Auftrage des
Kantonsgerichtes Zug:
Der 1. Gerichtsschreiber

Homologation du concordat par abandon d'actif

(LP 316d)

Ct. de Vaud (1004)

Par décision du 2 mai 1974, le président du Tribunal du district de Lausanne a homologué le concordat par abandon d'actif proposé à ses créanciers par Blanc Marcel, brûleurs à mazout, Pré du Marché 23, domicilié av. Davel 19 à Lausanne.

H. Rochat, substitut à l'office des faillites de Lausanne a été désigné en qualité de liquidateur, avec une commission des créanciers composée de:

Pierre Müller, CFV, Lausanne
Lucien Dubois, BCV, Lausanne
Michel Denoreaz, agt. aff. brev., Lausanne

1000 Lausanne, le 21 mai 1974 Le liquidateur:
H. Rochat

Verteilungsliste und Schlussrechnung im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 316p)

Kt. Zürich (1010)

Provisorische Verteilungsliste im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Aktiengesellschaft für Industriefinanzierungen in Nachlassliquidation, mit Sitz in Zürich, liegt die provisorische Verteilungsliste betreffend die volle Befriedigung der Gläubiger von Forderungen der 1. bis 4. Klasse und betreffend die erste Abschlagsverteilung von 8% an die Gläubiger der rechtskräftig kollektierten Forderungen der 5. Klasse den beteiligten Gläubigern ab 27. Mai 1974 während 20 Tagen am Sitz der Liquidatorin, Gesellschaft für Bankrevisionen, In Gassen 6, 8001 Zürich, während der Bürozeit (8.00-12.30 und 13.30-17.00 Uhr) zur Einsicht auf.

Die provisorische Verteilungsliste erwacht in Rechtskraft, sofern dagegen nicht innert 20 Tagen beim Handelsgericht des Kantons Zürich als Nachlassbehörde für Banken Beschwerde geführt wird.

8001 Zürich, den 25. Mai 1974 Aktiengesellschaft für
Industriefinanzierungen
in Nachlassliquidation
Die Liquidatorin
Gesellschaft für Bankrevisionen

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Glarus, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

13. Mai 1974.

Fürsorgestiftung für das Personal der Handelshank in Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 162 vom 13. 7. 1968, S. 1529). Unterschrift von Max Syz erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Alfred E. Sulzer, von Winterthur, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates.

13. Mai 1974.

Stiftung für Zusatzleistungen zur Personalfürsorge der Handelshank in Zürich sowie für Sonderfälle, in Zürich 1 (SHAB Nr. 194 vom 21. 8. 1971, S. 2073). Unterschriften von Max Syz und Dr. Maurice Pancaud erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Alfred E. Sulzer, von Winterthur, in Zürich, Präsident, und Max Angster, von Wald ZH, in Kilchberg ZH, weiteres Mitglied des Stiftungsrates.

13. Mai 1974.

Pax-Stiftung zur Förderung der Personalfürsorge in Gewerbe, Handel und den freien Berufen, in Zürich 4 (SHAB Nr. 303 vom 29. 12. 1973, S. 3418). Neue Adresse: Schaffhauserstrasse 26, in Zürich 6 (bei der Filiale der Pax Schweiz. Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit).

13. Mai 1974.

Wohlfahrtsfonds der Firma Bühler Traktorenfabrik A.G., in Hinwil, Stiftung (SHAB Nr. 52 vom 2. 3. 1968, S. 459). Unterschriften von Fritz Bühler und Hans Suter erloschen. Neu führen Einzelunterschrift: Dr. Marcel Baumann, von Mosnang, in Urdorf, Präsident des Stiftungsrates, und Paul Heiz, von Hätzingen, in Wallisellen, Mitglied des Stiftungsrates.

13. Mai 1974.

Fonds der Bau-Aktiengesellschaft für Hoch- und Tiefbau Zürich, in Zürich 2, Stiftung (SHAB Nr. 15 vom 19. 1. 1974, S. 178). Mit Verfügung des Eidgenössischen Departements des Innern vom 24. 4. 1974 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet: **Albert Lück-Stiftung**.

13. Mai 1974.

Stiftung Tanne, in Zürich 7 (SHAB Nr. 129 vom 5. 6. 1965, S. 1779). Ausrichtung von Pensionen an Vorsteherinnen der alkoholfreien Wirtschaf zur «Tanne» usw. Neue Adresse: Kinkelstrasse 28, in Zürich 6 (bei Bertha Fischer).

13. Mai 1974.

Fürsorgestiftung der Firma Seyffer & Co. Aktiengesellschaft in Zürich, in Zürich 3 (SHAB Nr. 18 vom 23. 1. 1960, S. 252). Unterschriften von Rudolf Seyffer, Richard Seyffer, Hans Rahm, Alfred Kohler und Erwin Ehrat erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Peter Keller, von Schleithem und Zollikon, in Zollikon, Präsident des Stiftungsrates; Thomas Seyffer, von Schaffhausen, in Zollikon, Vizepräsident des Stiftungsrates; Ulrich Holzer, von Zürich, in Thalwil, Mitglied des Stiftungsrates; Erhard Heinemann, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates, und Hans-Peter Suter, von Zürich, in Affoltern am Albis ZH, Schriftführer und Mitglied des Stiftungsrates. Neue Adresse: Hohlstrasse 550, in Zürich 9 (c/o Seyffer & Co. AG).

13. Mai 1974.

Personalfürsorgestiftung der ATA-Wärmezähler AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 254 vom 28. 10. 1972, S. 2801). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 18. 4. 1974 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet **Personalfürsorge-Stiftung der Wärmezähler AG**. Die Firma der Gesellschaft, deren Arbeitnehmer Begünstigte der Stiftung sind, lautet «Wärmezähler AG». Adresse der Stiftung: Zollikerstrasse 27, in Zürich 8 (c/o Wärmezähler AG).

13. Mai 1974.

Hilfsfonds pro ASIG, in Zürich 11, Stiftung (SHAB Nr. 99 vom 29. 4. 1950, S. 1108). Die Unterschrift von Heinrich Schönenberger ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Paul Stauber, von Zürich und Zetzwil, in Zürich, Aktuar des Stiftungsrates. Das Domizil am Dreispitz 21 befindet sich in Zürich 12 (bei der ASIG, Arbeiter-Stielungs-Genossenschaft).

14. Mai 1974.

Stiftung «Sozialer Aufsicht», in Richterswil (SHAB Nr. 35 vom 11. 2. 1967, S. 523). Die Unterschrift von Ernst Beerli ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift: Eugen Forrer, von Wildhaus, in Wollerau, Mitglied des Stiftungsrates; er zeichnet mit Anton Schmid, Präsident des Stiftungsrates.

14. Mai 1974.

Julius Hausammann-Studienfonds, in Zürich 6, Stiftung (SHAB Nr. 198 vom 25. 8. 1973, S. 2375). Die Unterschrift von Dr. Hans Bosshard ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Bisang, von Zürich und Egozwil, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates.

14. Mai 1974.

Personalfürsorge-Stiftung der ASIG, Arbeiter-Stielungs-Genossenschaft, in Zürich 11 (SHAB Nr. 47 vom 25. 2. 1967, S. 700). Die Unterschrift von Wilhelm Graf ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Vogt, von Zürich und Mandach, in Zürich, Vorsitzender des Stiftungsrates. Das Domizil am Dreispitz 21 befindet sich in Zürich 12 (bei der ASIG, Arbeiter-Stielungs-Genossenschaft).

14. Mai 1974.

Personalfürsorgestiftung der Refresca AG, in Dietlikon (SHAB Nr. 134 vom 10. 6. 1972, S. 1504). Die Unterschriften von Marcel Wyser und René Sonderegger sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Walter Hagenstein, von Winterthur, in Oberengringen, Mitglied des Stiftungsrates und zugleich Protokollführer desselben, und Karl Zraggen, von Schattdorf, in Kloten, Mitglied des Stiftungsrates.

Bern - Berne - Berna

Bureau Bern

Berichtigung.

Personalfürsorgestiftung der Element Spannbetonwerke, in Bern (SHAB Nr. 39 vom 16. 2. 1974, S. 455). Richtiges Zitat der letzten Publikation: (SHAB Nr. 258 vom 3. 11. 1973, S. 2951).

9. Mai 1974.

Personalfürsorgestiftung der Firma F. Hofstetter & Co., Büroartikel, Bern, in Bern (SHAB Nr. 242 vom 15. 10. 1966, S. 3248). Gemäss Beschluss der Justizdirektion des Kantons Bern vom 27. September 1973, auf Antrag des Gemeinderates der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde vom 19. September 1973, ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Name der Stiftung lautet nun **Personalfürsorgestiftung der Firma Telova Bern AG**. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 bis 5 Mitgliedern. Die Unterschrift von Fritz Hofstetter, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Der Stiftungsrat besteht nun aus: Klaus List, von Diepfingen, in Thalwil, Präsident (neu); Ernst Röthlisberger, Sekretär (bisher); Fritz Stettler, von Walkringen, in Thalwil (neu). Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Domizil: Laupenstrasse 17 (bei der Stifterfirma).

9. Mai 1974.

Personalfürsorgestiftung der Firma Storag, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. Dezember 1973 eine Stiftung. Sie bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer, ihre überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufgefunden sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern. Die Organe der Stiftung sind der aus mindestens 2 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus: Kurt Schaufelberger, von Fischenthal, in Stuckisshaus, Gemeinde Kirchhaldach, Präsident; Jean Schaufelberger, von Fischenthal, in Bern. Beide führen Einzelunterschrift. Domizil: Murtenstrasse 336 (bei der Stifterfirma).

9. Mai 1974.

Personalfürsorgestiftung der Zimmerei-Genossenschaft Bern, in Bern (SHAB Nr. 254 vom 28. 10. 1972, S. 2801). Die Unterschrift von Willi Hofstetter ist erloschen. Der Stiftungsrat besteht aus: Willy Wyss, von Zimmerwald, in Bern, Präsident (neu); Erich Herrmann, Sekretär-Kassier (bisher); Hans Walther (bisher). Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

16. Mai 1974.

Personalfürsorgestiftung der Firma Chopard Strassenbau AG, in Bern (SHAB Nr. 70 vom 23. 3. 1968, S. 625). Die Stiftung wird infolge Verlegung ihres Sitzes nach Belp (SHAB Nr. 97 vom 27. 4. 1974, S. 1139) im Handelsregister des Amtsbezirks Bern von Amtes wegen gelöscht.

16. Mai 1974.

Martin Lauterbach-Stiftung, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 15. März 1973 eine Stiftung. Sie bezweckt, die Werke von Martin Lauterbach dem Bemerkvolke zu erhalten und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die Kunstwerke der Stiftung sind im 2. Stock des Schlosses Hünegg, welcher vom Kanton Bern eigens zu diesem Zweck hergerichtet und unentgeltlich zur Verfügung gestellt wird, untergebracht und ausgestellt. Die Organe der Stiftung sind der aus 5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und der Verwalter. Der Stiftungsrat besteht aus: Fritz Moser, von Arni, in Stettlen, Präsident; Otto Lauterbach, von Bern, in Wabern, Gemeinde Köniz, Vizepräsident; Walter Sommer, von Wessachen, in Thun; Prof. Max Huggler, von Bern, in Sent; Dr. Hugo Wagner, von Rüttenen, in Bern. Verwalter ist Dr. Sandor Kuthy, französischer Staatsangehöriger, in Bern. Die Mitglieder des Stiftungsrates und der Verwalter führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Hodlerstrasse 12 (Berner Kunstmuseum).

16. Mai 1974.

Fürsorgefonds der Brennstofflager AG, in Liebfeld, Gemeinde Köniz (SHAB Nr. 46 vom 24. 2. 1973, S. 531). Die Stiftung wird infolge Verlegung ihres Sitzes nach Wahlern (SHAB Nr. 109 vom 11. 5. 1974, S. 1303) im Handelsregister des Amtsbezirks Bern von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Biel

10. mai 1974.

Fonds de prévoyance en faveur des employés et ouvriers de la maison Henry Bachelin, à Bienne (FOSC du 15. 12. 1973, N° 294, p. 3319). Werner Knur, secrétaire, ne fait plus partie du conseil de fondation; sa signature est éteinte.

14. Mai 1974.

Stiftung Schweizer Plastikausstellung Biel, in Biel. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 9. Mai 1974 eine Stiftung. Die Stiftung bezweckt, in möglichst regelmäßigen zeitlichen Abständen in Biel Ausstellungen von Plastiken durchzuführen, die von Künstlern mit ständigem Wohnsitz in der Schweiz geschaffen wurden. Sie kann Werke schweizerischer Künstler mit Wohnsitz im Ausland zu den Ausstellungen zulassen und kann ausländische Künstler mit Wohnsitz im Ausland, deren Werken sie besondere Bedeutung zumisst, zur Teilnahme an den Ausstellungen einladen. Die Stiftung kann darüber hinaus das Kunstschaffen und die kulturelle Arbeit fördern. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 9 bis 15 Mitgliedern. Davon werden 9 Mitglieder von den Stiftern und höchstens 6 Mitglieder von den Stiftungsratsmitgliedern selbst ernannt. Der Gemeinderat der Stadt Biel bezeichnet die Kontrollstelle. Der Präsident, der Vizepräsident, der Rechnungsführer und der Sekretär (nicht Mitglieder des Stiftungsrates) vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift zu zweien. Es sind dies: Dr. Robert Aeschbacher, von Radelfingen, in Biel, Präsident; Charles Nicolet, von La Sagne und Les Ponts-de-Marcil, in Neuenstadt, Vizepräsident; Walter Hofmann, von Rüeggisberg, in Biel, Rechnungsführer, und Erika Schwingruber, von Littau LU, in Biel, Sekretärin. Domizil der Stiftung: Mühlebrücke 5.

Bureau Burgdorf

13. Mai 1974.

Fürsorgefonds der Firma Nottaris u. Wagner, bisher in Burgdorf (SHAB Nr. 253 vom 28. 10. 1970). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 1. November 1973, genehmigt von der Justizdirektion des Kantons Bern am 30. April 1974, wurde die Firma geändert in **Fürsorge-Stiftung der Firma Nottaris u. Cie. AG** und der Sitz nach Oberburg verlegt. Die Unterschrift der Susanne Wagner-Nottaris ist erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift ist Romain Nottaris, von Bezona, in Burgdorf. Domizil: Bahnhofstrasse 2, c/o Nottaris u. Cie. AG.

Bureau de Delémont

15. mai 1974.

Maison des Oeuvres de Courfaivre, à Courfaivre (FOSC du 2. 7. 1935, N° 151, p. 1677). Louis Aubry, président, et Fernand Reber, secrétaire-caissier, sont décédés; leur signature est radice. Le conseil de fondation est actuellement composé de: André Steulet, de Corban, à Courfaivre, président, et Marcel Berset, d'Orsonens, à Courfaivre, secrétaire-caissier, qui signent collectivement à deux.

Bureau Trachselwald

16. Mai 1974.

Stiftung Friedrich und Rosina Stalder, in Lützelflüh (SHAB Nr. 30 vom 6. 2. 1965, S. 405). Der Vizepräsident Ferdinand Gyax und der Sekretär/Kassier Peter Baumgartner sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neuer Vizepräsident ist Fritz Stalder, von Lützelflüh, in Eichenberg, Gemeinde Lützelflüh, neue Sekretärin/Kassierin Elisabeth Leuenberger geb. Utz, von Trachselwald, in Ramsel, Gemeinde Lützelflüh. Sie zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder je mit dem Präsidenten.

Luzern - Lucerne - Lucerna

9. Mai 1974.

Versicherungskasse der C. J. Bucher A.G. Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 71 vom 24. 3. 1956, S. 784). Alice Bucher und Charles Bucher sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Stiftungsrat setzt sich nun wie folgt zusammen: Präsident Louis Bäurle, von und in Luzern; Vizepräsident Dr. Ernst Beuler, von Hrrliberg, in Zofingen; Geschäftsführer Hans Schwendener (bisher); Mitglieder Ernst Rutz, von Wildhaus, in Kriens; Josef Würsch, von Emmetten, in Luzern, und Ernst Liechti, von Landiswil, in Ebikon. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

9. Mai 1974.

Angestellten-Fürsorgestiftung der Firma Brun & Cie. AG., Nebikon, in Altiishofen (SHAB Nr. 28 vom 3. 2. 1973, S. 339) **Arbeiter-Fürsorgestiftung der Firma Brun & Cie. AG., Nebikon, in Altiishofen** (SHAB Nr. 28 vom 3. 2. 1973, S. 339) **Fürsorgeparkasse der Arbeiter der Firma Brun & Cie. A.G. Nebikon, in Altiishofen** (SHAB Nr. 28 vom 3. 2. 1973, S. 339)

Dr. iur. Alphons Egli ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates ist Dr. Hans Brack, von Adliswil ZH und Aarau, in Adliswil, als Vertreter der Arbeitgeber. Die Vertreter der Arbeitgeberchaft zeichnen zu zweien unter sich, oder je einer von ihnen mit einem der Vertreter der Arbeitnehmerchaft.

13. Mai 1974.

Personalfürsorgestiftung der Fritz Wechsel Aktiengesellschaft, Rickenbach, in Rickenbach LU, bei der Stifterfirma. Stiftung gemäss öffentlicher Urkunde vom 3. April 1974. Neueintragung. Zweck: Schutz der in festem Dienstverhältnis zur Stifterin stehenden Angestellten und Arbeiter sowie deren Angehörigen und Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität, Arbeitslosigkeit und Tod sowie unverschuldete Notlage. Organe: Stiftungsrat und Kontrollstelle. Stiftungsrat: 1 bis 3 Mitglieder. Präsident: Sebastian Müller, von und in Rickenbach. Mitglieder: Fritz Wechsel, von Hochdorf, in Rickenbach; Bruno Wirtz, von und in Schötz. Fritz Wechsel zeichnet einzeln, die übrigen Stiftungsräte zu zweien.

14. Mai 1974.

Personalfürsorgestiftung der Firma Thöni Lothar in Luzern, in Luzern, Kauffmannweg 12 (bei der Stifterfirma). Stiftung laut Statuten vom 17. Januar 1974. Neueintragung. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma bei Alter, Invalidität, Tod und in besonderen unverschuldeten Notlagen, nicht aber bei Krankheit und Unfall. Organe: Stiftungsrat und Kontrollstelle. Stiftungsrat: drei Mitglieder, wovon zwei von der Stifterfirma (darunter der Präsident) und eines von den Arbeitnehmern bestimmt werden. Präsident: Lothar Thöni, von Luzern und Wikon, in Luzern. Vizepräsident/Verwalter: lic. oec. Walter Thöni, von Luzern und Wikon, in Luzern. Sie zeichnen einzeln.

Schwyz - Schwytz - Svitto

13. Mai 1974.

Personalfürsorgestiftung der Genosse Dorf-Binzen, in Einsiedeln. Unter diesem Namen besteht laut Stiftungsurkunde vom 24. Mai 1973 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Stifterin gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität und besonderen Notlagen sowie für die Hinterbliebenen im Todesfall der Destinatäre. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 3 bis 5 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch Meinrad Bingisser, Präsident des Stiftungsrates, und durch Walter Rubhalter, Aktuar des Stiftungsrates, beide von und in Einsiedeln. Domizil: Mythenstrasse 22 (beim Präsidenten).

14. Mai 1974.

Personalfürsorgestiftung der Firma «EMAR» Seidenstoffweberei A.G., Arth, in Oberart. Gemeinde Arth (SHAB Nr. 234 vom 6. 10. 1973, S. 2705). Die Unterschrift von Alois Bühler, Mitglied des Stiftungsrates als Arbeitnehmervertreter, ist erloschen.

14. Mai 1974.

Stiftung Familienhilfe Einsiedeln, in Einsiedeln (SHAB Nr. 110 vom 12. 5. 1956, S. 1219). Die Unterschriften von Präsident P. Leodegar Widmer, Aktuar Werner Kälin und Beisitzer Dr. Carl Birchler, sind erloschen. Zeichnungsberechtigt sind neu: P. Maurus Burkard, von Auw AG, Präsident; Elly Lienert, von Einsiedeln, Aktuarin, und Rösli Gyr-Kälin, von Einsiedeln, Beisitzerin, alle in Einsiedeln. Der Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit einem Mitglied des Stiftungsrates.

Glarus - Glaris - Glarona

10. Mai 1974.

Unterstützungskasse der Maschinenfabrik und Giesserei Nestal A.-G., in Nestal, Verwaltung einer Unterstützungskasse für die Arbeiter und Angestellten der Firma (SHAB Nr. 200 vom 28. 8. 1971, S. 2125). Stiftung. Die Kollektivunterschrift von Philipp Bohren ist erloschen. In den Stiftungsrat wurden gewählt: Otto Nosser, von und in Oberurnen, er zeichnet nach wie vor zu zweien, und Rico Cattaneo, von Glarus, in Ennenda, er zeichnet zu zweien.

10. Mai 1974.

Stiftung Hohlenstein Textildruckerei A.-G., in Glarus. Unterstützung der Direktoren, Angestellten und Arbeiter der Firma (SHAB Nr. 12 vom 15. 1. 1972, S. 124). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 27. März 1974 bestätigt durch Entscheid der Direktion des Innern des Kantons Glarus als Aufsichtsbehörde, über die Stiftungen vom 19. April 1974, ist diese Stiftung aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird sie im Handelsregister gelöscht.

15. Mai 1974.

Fonds für besondere Wohlfahrtszwecke der Firma Jenny & Co., Spinnerei und Weberei Mollis, in Mollis. Unterstützung von Angestellten und Arbeitern der Firma usw. (SHAB Nr. 294 vom 14. 12. 1968, S. 2711). Dietrich Jenny, Präsident, ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden, seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Fritz Bodmer, von Trüllikon ZH, nun in Zuzikon ZH, ist nun einziges Mitglied, er zeichnet nach wie vor einzeln.

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Fribourg

14. mai 1974.

Fondation Antoine Doussé, à Arconciel. Donner des secours aux plus malheureux, etc. (FOSC du 2. 5. 1970, N° 101, p. 1011). Le président Louis Fragnière, a démissionné; sa signature est radice. A été nommé président: Rodolphe Cosandey, de Prez-vers-Siviriez, à Trévaux. La fondation est engagée par la signature collective à deux et du secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

13. Mai 1974.

Personalfürsorge der Bega A.G., in Bettlach (SHAB Nr. 132 vom 8. 6. 1968, S. 1223). Die Unterschrift des verstorbenen Stiftungsrates Johann Kocher wird gelöscht.

16. Mai 1974.

Personalfürsorge der Lehmann-Lutz A.G., in Grenchen (SHAB Nr. 111 vom 13. 5. 1972, S. 1226). Diese durch Beschluss der Aufsichtsbehörde vom 26. April 1974 aufgehobene Stiftung wird von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Olten-Gösigen

14. Mai 1974.

VERA Gemeinschaftsstiftung, Olten, in Olten (SHAB Nr. 282 vom 1. 12. 1973, S. 3195). Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an das neue Mitglied des Stiftungsrates Friedrich Spälti, von Netstal, in Ennenda.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

13. Mai 1974.

Stiftung Wohn- und Arbeitsheim für Gelähmte, Basel, in Basel (SHAB Nr. 82 vom 8. 4. 1972, S. 885). Neues Domizil: Anwilstrasse 10 (bei Dr. Albert Fanchamps).

13. Mai 1974.

Alters- und Pflegeheim Jenny Schnell-Stift, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 232 vom 4. 10. 1969, S. 2287). Unterschrift zu zweien neu: Rösli Dill, von Pratteln, in Basel, und Hans Schranz, von Adelnboden, in Bern, beide Stiftungsratsmitglieder.

13. Mai 1974.

Stiftung der Schlaraffiwerk AG, in Basel (SHAB Nr. 272 vom 20. 11. 1971, S. 2817). Unterschrift Hans Maier, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Richard Thévenaz, von Bulle, in Allschwil, Stiftungsratsmitglied.

13. Mai 1974.

Personalfürsorge der Testor Treuhand- und Steuerberatungs-AG, in Basel (SHAB Nr. 74 vom 29. 3. 1969, S. 702). Durch Urkunde vom 21. 12. 1973 wurde mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 18. 2. 1974 die Stiftungsurkunde geändert. Name der Stiftung nun: **Personalfürsorge** der Testor Treuhand AG. Zweck nun: Fürsorge für die Angestellten der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität oder Arbeitslosigkeit. Die Stiftung kann auch die Fürsorgeleistungen für die Angestellten der Tochtergesellschaften und affilierten Gesellschaften der Stifterfirma übernehmen. Unterschrift Henri Blanc, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Dr. Heinrich Wächli, von Seeburg, in Zollikoberg, Stiftungsratsmitglied.

13. Mai 1974.

Personalfürsorge der Firma Heusser & Cie., Banquiers, Basel, in Basel (SHAB Nr. 289 vom 9. 12. 1967, S. 4054). Durch Urkunde vom 29. 4. 1974 wurde mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 8. Mai 1974 die Stiftungsurkunde geändert. Name der Stiftung nun: **Personalfürsorge** der Bank Heusser & Cie. AG, Basel. Unterschrift Victor John, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Kurt Krüsi, von Gais, in Basel, Stiftungsratsmitglied.

14. Mai 1974.

Personalfürsorge der Firma Perrig AG, in Basel (SHAB Nr. 66 vom 18. 3. 1972, S. 706). Unterschrift Paul Hägi, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Adolf Kohler, von und in Basel, Stiftungsratsmitglied.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

10. Mai 1974.

Wohlfahrtsfonds der Kühni AG, Allschwil, in Allschwil (SHAB Nr. 192 vom 18. 8. 1973, S. 2316). Aus dem Stiftungsrat ist Margrit Kühni-Rietmann, Vizepräsident, infolge Todes ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. An ihre Stelle wurde neu als Vizepräsident Albert Mögli, von Bern, in Allschwil, in den Stiftungsrat gewählt. Er zeichnet kollektiv zu zweien.

10. Mai 1974.

Fürsorge Eduard Dalang, Teigwarenfabrik AG, in Mittenz (SHAB Nr. 218 vom 19. 9. 1959, S. 2592). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 28. November 1972, bestätigt durch den Entscheid der Justizdirektion als Aufsichtsbehörde vom 6. Dezember 1973, ist diese Stiftung aufgelöst. Das Stiftungsvermögen wurde an die Destinatäre verteilt. Die Liquidation ist damit durchgeführt und die Stiftung wird im Handelsregister gelöscht.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

10. Mai 1974.

Personalfürsorge der Balzers Aktiengesellschaft für Hochvakuumtechnik und Dünne Schichten, in Trübbach, Gemeinde Wartenau (SHAB Nr. 284 vom 2. 12. 1972, S. 3104). Dr. Heinz Reinhardt, Geschäftsführer und Prokurist, wohnt nun in Balzers FL.

13. Mai 1974.

Pensionskasse für die Angestellten der Cementwerke in Untervaz und Unterterzen, in Heerbrugg, Gemeinde Balgach (SHAB Nr. 230 vom 30. 9. 1972, S. 2538). Die Unterschrift von Dr. Erwin Mächler, Präsident, ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat und als Präsident gewählt: Thomas Schmidheiny, von Balgach, in Heerbrugg, Gemeinde Balgach; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

13. Mai 1974.

Pensionskasse für die Arbeiter der Cement- und Kalkfabrik Unterterzen A.-G., in Heerbrugg, Gemeinde Balgach (SHAB Nr. 21 vom 26. 1. 1974, S. 252). Die Unterschrift von Dr. Erwin Mächler, Präsident, ist erloschen; neu wurde in den Stiftungsrat und als Präsident gewählt: Thomas Schmidheiny, von Balgach, in Heerbrugg, Gemeinde Balgach; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

13. Mai 1974.

Personalfürsorge der Sutter-Treuhand AG, in Wil (SHAB Nr. 170 vom 24. 7. 1971, S. 1843). Die Unterschrift von Albert Sutter, Präsident, ist erloschen. Das bisherige Stiftungsratsmitglied Klaus Sutter ist nun einziges Mitglied und führt weiterhin Einzelunterschrift.

14. Mai 1974.

Personalfürsorge der Prodig Ski- und Sesselfitte Tannenheim-Prockamm AG, in Flums (SHAB Nr. 296 vom 16. 12. 1972, S. 3232). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 9. April 1974 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Der Name der Stifterfirma lautet nun: **Prockammbahnen Flumserberge AG**; derjenige der Stiftung **Personalfürsorge** der Prockammbahnen Flumserberge AG.

15. Mai 1974.

Personalfürsorge der Aktiengesellschaft für Montagen, Flawil, in Flawil (SHAB Nr. 72 vom 25. 3. 1972, S. 774). Die Unterschrift von Alois Stieger, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt Kurt Baumgartner, von Oberrist SG, in Altstätten SG, mit Kollektivunterschrift zu zweien. Das bisherige Stiftungsratsmitglied Karl Stieger ist nun Präsident und führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien.

Graubünden — Grisons — Grigioni

10. Mai 1974.

Personalfürsorge der Firma Ulrich Caflich AG, in Ilanz. Neue Stiftung gemäss öffentlicher Urkunde vom 18. 12. 1973 im Sinne von Art. 80 ff. ZGB. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat: aus mindestens drei Mitgliedern: nämlich: Ulrich Caflich, Präsident; Emma Caflich, beide von Trin, in Ilanz und Alfred Friberg, von Breil/Brigels, in Danis, Gemeinde Breil/Brigels. Präsident zeichnet einzeln, die übrigen Stiftungsräte kollektiv zu zweien. Domizil: c/o Stifterfirma, St. Nikolas.

10. Mai 1974.

Annie-Bodmer-Abegg-Stiftung, in Schiers (SHAB Nr. 128 vom 6. 6. 1953, S. 1381). Stiftungsurkunde gemäss Verfügung des Justiz- und Polizeidepartementes des Kantons Graubünden, als Aufsichtsbehörde, vom 28. 12. 1971 revidiert. Neuer Zweck: Förderung der allgemeinen Frauenbildung, der Organisation und Durchführung von Mutterferien, von Kursen der Frauen- und Mütterbildung, der Erwachsenenbildung sowie der Ausbildung von Personen, die sich in den Dienst dieser Aufgabe stellen. In gleicher Weise kann der Verwendungsbereich durch Beschluss des Stiftungsrates auf andere, den vorstehenden Zwecken verwandten Aufgaben ausgedehnt werden.

10. Mai 1974.

Dr. med. Albert Coray-Stiftung, in Ohorn. Unterstützung des kranken und pflegebedürftigen Kindes (SHAB Nr. 83 vom 11. 4. 1970, S. 803). Hans Stiffler, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist Tobias Kuoni, lic. iur., von Jenins, Chur und Maienfeld, in Maienfeld; er zeichnet einzeln.

Aargau — Argovie — Argovia

15. Mai 1974.

Fürsorge der Firma Sager & Cie. Textilbetrieb Dürrenäsch, in Dürrenäsch, Stiftung (SHAB Nr. 191 vom 17. 8. 1957, S. 2212). Das Stiftungsrecht des infolge Todes aus dem Stiftungsrate ausgeschiedenen Mitgliedes Ehrenfried Baumann ist erloschen. Als neues, kollektiv zu zweien unterschriebenes Mitglied wurde gewählt: Werner Bertsch-Wolf, von und in Dürrenäsch. Das Mitglied Oskar Sager, jun., heisst Oskar Sager-Renold.

15. Mai 1974.

Personalfürsorge der Bau AG Möriken, in Möriken-Wildegg. Domizil: bei der Stifterin, Kohlacker 379, Möriken. Neue Stiftung gemäss Stiftungsurkunde vom 15. Januar 1974. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Bau AG Möriken», in Möriken-Wildegg, sowie für die Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, bei Invalidität, Tod und unverschuldeter Notlage. Als Versicherungsnehmerin kann sie auch Versicherungsverträge zugunsten der Destinatäre oder eines Teiles derselben abschliessen oder in bereits bestehende Versicherungsverträge eintreten. Organ der Stiftung: Stiftungsrat von 3 Mitgliedern. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident Max Fischer-Rumo, von und in Möriken-Wildegg, und das Mitglied Charlotte Fischer-Rumo, von und in Möriken-Wildegg; sie führen Einzelunterschrift.

15. Mai 1974.

Personalfürsorge der Garage Breitschmid AG Wohlen, in Wohlen. Domizil: bei der Stifterin, Bütikerstrasse 34, Neue Stiftung gemäss Stiftungsurkunde vom 25. April 1974. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Garage Breitschmid AG», in Wohlen, die Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall oder Invalidität. Sie kann auch Versicherungsverträge zugunsten der Destinatäre oder eines Teiles derselben abschliessen oder in solche bestehende Verträge eintreten. Einziges Organ: Stiftungsrat von mindestens drei Mitgliedern. Präsident: Emil Breitschmid-Hildbrand, von und in Wohlen; weitere Mitglieder: Karl Breitschmid-Meier, von und in Wohlen, und Isidor Mosler-Berger, von Besenbüren AG, in Wohlen. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

15. Mai 1974.

Personalfürsorge der FF Druck Arnold Fricker AG., Frick, in Frick (SHAB Nr. 236 vom 7. 10. 1972, S. 2606). Das Unterschriftsrecht des aus dem Stiftungsrate ausgeschiedenen Sekretärs und Kassiers Hugo Zehnder ist erloschen. Neu, kollektiv zu zweien zeichnungsberechtigte Sekretärin und Kassierin des Stiftungsrates ist: Gertrud Frick-Brügger, von Gränichen AG und Prüz GR, in Gipf-Oberfrick AG.

15. Mai 1974.

Stiftung für das Alter und die Jugend der Gemeinde Sarmentorf (Ruopp-Fonds), in Sarmentorf (SHAB Nr. 12 vom 15. 1. 1972, S. 125). Das Stiftungsrecht des aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Präsidenten Alfons Widmer-Widmer ist erloschen. Neuer Präsident ist das bisherige Mitglied Harold Taeschler. Als weiteres Mitglied wurde gewählt: Alex A. Taeschler-Rey, von Waldkirch SG, in Sarmentorf. Der Präsident zeichnet kollektiv mit je einem der beiden anderen Mitglieder des Stiftungsrates.

15. Mai 1974.

Personalfürsorge der Ad. Leimgruber & Cie. A.G. Seengen, in Seengen (SHAB Nr. 59 vom 11. 3. 1967, S. 782). Das Unterschriftsrecht des aus dem Stiftungsrate ausgeschiedenen Präsidenten Eugen Lier ist erloschen. Neuer Präsident ist der bisherige Aktuar und Kassier Robert Leimgruber-Ruffli; er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Als neuer, kollektiv zu zweien zeichnungsberechtigter Aktuar wurde gewählt: Jörg Leimgruber-Hilpert, von Zürich, in Seengen.

15. Mai 1974.

Personalfürsorge Rolf Baumgartner, in Oftringen (SHAB Nr. 164 vom 18. 7. 1964, S. 2221). Das Unterschriftsrecht der aus dem Stiftungsrate ausgeschiedenen Mitglieder Pierre Walker (Vizepräsident) und Martha Katharina Baumgartner-Schlegel ist erloschen. Neu, kollektiv zu zweien zeichnungsberechtigte Mitglieder sind: Rudolf Kölliker-Kissling, von Wolfwil SO, in Olten SO, und Felix Leuenberger-Steiner, von Ursenbach BE, in Olten SO.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

15. Mai 1974.

Personalfürsorge der Unteren Mühle Bottighofen, in Bottighofen (SHAB Nr. 229 vom 30. 9. 1967, S. 3252). Neu wurde Eugen Münz, von Sulgen, in Hallau, als Mitglied in den Stiftungsrat gewählt; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

Waadt — Vaud — Val de Saane

Bureau de Grandson

10. Mai 1974.

Fondation en faveur du personnel de John et Ed. Cuendet, à L'Auberson. **Président** Edouard Cuendet est décédé. Sa signature est radiée. Jean-Paul Chollet, inscrit, est nommé président, avec signature collective à deux. Frida Jaccard-Cuendet, de Ste-Croix, à L'Auberson, est nommée secrétaire, avec signature collective à deux.

Bureau d'Orbe

16. mai 1974.

Fondation David Emmanuel d'Abram Gallard, à Baumes (FOSC du 23. 3. 1934, No 69, p. 767). Henri Deriaz a démissionné, ses pouvoirs sont éteints et la signature est radiée. Est nommé Paul Buffa, de Vuarrens, à Sergej, avec signature individuelle.

17. mai 1974.

Caisse de Retraite et de Prévoyance des Usines du Day, à Vallorbe (FUSC du 12. 6. 1969, No 84, p. 804). Par décision du 9 mai 1974, le Département de l'Intérieur et de la Santé publique du canton de Vaud a pris acte de la dissolution de cette fondation et ordonné sa radiation au registre du commerce.

Bureau d'Yverdon

16. mai 1974.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison Péclard et Guignard SA, à Yverdon (FOSC du 30. 12. 1972, p. 3540). Par décision du 15 novembre 1973, le Département de l'Intérieur et de la Santé publique du canton de Vaud a pris acte de la dissolution et de la liquidation de la fondation; elle est radiée d'office conformément à l'art. 104 ORC.

Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

13. mai 1974.

Fondation en faveur du personnel de Marc Nicolet et Cie S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 27. 1. 1973, No 22, p. 270). La signature de Jean-Pierre Maréchal, président, décédé, est radiée. Pierre Henri Vuillemin, de Renan, à La Chaux-de-Fonds, a été nommé président. La fondation est toujours engagée par la signature collective à deux du président avec celle d'un des membres du conseil.

14. mai 1974.

Fondation en faveur du personnel de l'atelier d'architecture Vuillemier et Salus, à La Chaux-de-Fonds. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique du 10 mai 1974, une fondation qui a pour but de venir en aide, par les moyens que son conseil juge appropriés, aux membres du personnel de l'atelier d'architecture Vuillemier et Salus, à La Chaux-de-Fonds, en cas de vieillesse, d'invalidité, de maladie, d'accident, et en cas de décès, aux membres de la famille de la personne décédée. La fondation peut, pour atteindre son but, conclure des contrats d'assurances en faveur de tout ou partie des bénéficiaires de la fondation. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de 3 à 5 membres dont 2 ou 3 nommés par les fondateurs et 1 ou 2 par les bénéficiaires et choisis dans le sein du personnel. La conseil de fondation désigne un vérificateur des comptes. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation. Celui-ci est composé de Théodore Vuillemier, de La Sagne NE, à Corcelles NE, président; Pavel Salus, de et à La Chaux-de-Fonds, vice-président, et Roland Gugisberg, de Bp, à St-Imier, secrétaire. Adresse de la fondation: Rue Jardinière 59.

15. mai 1974.

Fondation en faveur du personnel de Au Printemps Nouveautés S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 1. 11. 1969, No 256, p. 2516). Par décision du 14 décembre 1973, le conseil d'Etat de la République et canton de Neuchâtel, a autorisé la dissolution et la radiation de cette fondation par suite du transfert de l'actif et du passif à la Caisse de pensions des Grands Magasins Innovation S.A., à Lausanne. Elle est en conséquence radiée au Registre du commerce du district de la Chaux-de-Fonds.

Genève — Genève — Ginevra

10. mai 1974.

Fondation de prévoyance de la Banque de crédit international, Genève, et des sociétés affiliées, à Genève (FOSC du 9. 12. 1972, p. 3164). Les pouvoirs de Bernard Schneider et John Schmid sont radiés. Jakob Rottenberg, de Berne, à Lancy, membre et secrétaire du conseil, signe collectivement à deux, sauf avec Béatrice Junod. Hansruedi Blatter, de Genève, à Chêne-Bougeries, membre du conseil, signe collectivement à deux, sauf avec Pierre Audeoud.

10. mai 1974.

Fondation pour la prévoyance du personnel du secrétariat central de l'Organisation internationale de normalisation (ISO), à Genève (FOSC du 16. 2. 1974, p. 456). Walter Artels, secrétaire du conseil, est maintenant domicilié à Crans-près-Céligny VD.

10. mai 1974.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de MEG Machines Electriques SA Genève, à Genève (FOSC du 25. 9. 1971, p. 2348). Nouvelle adresse: 18, quai Gustave-Ador, chez Fiduciaire Figesco, René Heimo.

Andere gesetzliche Publikationen

Autres publications légales

Altre pubblicazioni legali

Rechnungsruf und öffentliches Inventar

Gemäss Art. 582 ZGB und § 47 ff. des Dekretes vom 8. September 1971 betreffend die Errichtung des Inventars werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger nachgenannter Person aufgefordert, ihre Ansprüche innerhalb der angegebenen Fristen beim zuständigen Regierungstatthalteramt schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen wird jede Haftpflicht abgelehnt (Art. 590 ZGB). Gleichzeitig werden auch die Schuldner aufgefordert, innerhalb der nämlichen Frist ihre Schulden bei dem mit der Errichtung des Inventars beauftragten Notar schriftlich anzumelden.

Vormundschaft

Zur Feststellung des Vermögens und der Verbindlichkeiten der hiermit unter Vormundschaft gestellten Person wurde aufgrund der Artikel 398 Absatz 3 ZGB und 43 EG zum ZGB die Errichtung des öffentlichen Inventars angeordnet.

Burren Otto Robert, geboren 29. Mai 1911, von Rüeggisberg BE, Ehemann der Hedwig geb. Kunz, Müller, Sonneggstrasse 6, 4950 Huttwil.

Eingebestraft bis und mit 25. Juni 1974:

a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungstatthalteramt Trachselwald;

b) für Guthaben bei Notar Bruno Brunner, 4950 Huttwil.

Vormund: Herr Rudolf Sommer, Bäckermeister, Spitalstrasse 4, 4950 Huttwil. (A 409)

4950 Huttwil, den 21. Mai 1974

Der Beauftragte:
Bruno Brunner, Notar

Marken Marques Marche

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragungen - Enregistrements

269869. Hinterlegungsdatum: 27. Dezember 1973, 11 Uhr.
Milupa S.A., Domsdidier (Freiburg). - Fabrikation.

Konfiserieartikel. (Int. Kl. 30)

POUTZ-GORGE

269870. Hinterlegungsdatum: 3. Januar 1974, 19 Uhr.
Lewis Woolf Grightight Limited, 144 Oakfield Road, Selly Oak, Birmingham 29 (Grossbritannien). - Fabrikation und Handel.

Schnuller und Beissringe. (Int. Kl. 10)

FLEXI-RING

269871. Hinterlegungsdatum: 9. Januar 1974, 17 Uhr.
Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli Aktiengesellschaft, Kilschberg (Zürich). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 149830. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. Dezember 1973 an.

Kakao, Schokolade und daraus hergestellte Produkte schweizerischer Herkunft. (Int. Kl. 30)

SILVRETTA

269872. Hinterlegungsdatum: 10. Januar 1974, 18 Uhr.
Vitek, Inc., 3143 Yellowstone, Houston (Texas, USA). - Fabrikation und Handel.

Aus einer Zusammensetzung von Kohlenstoff und Fluorkohlenstoff-Polymeren bestehende Implantatstoffe und mit solchen Stoffen hergestellte zahnärztliche, ärztliche und chirurgische Geräte. (Int. Kl. 10)

SYNCAR

269873. Hinterlegungsdatum: 10. Januar 1974, 18 Uhr.
Vitek, Inc., 3143 Yellowstone, Houston (Texas, USA). - Fabrikation und Handel.

Aus einer Zusammensetzung von Kohlenstoff und Fluorkohlenstoff-Polymeren bestehende Implantatstoffe und mit solchen Stoffen hergestellte zahnärztliche, ärztliche und chirurgische Geräte. (Int. Kl. 10)

SELSTA

269874. Hinterlegungsdatum: 10. Januar 1974, 17 Uhr.
Alcock Products Limited, 35, Derby Street, Ormskirk (Lancashire, Grossbritannien). - Fabrikation und Handel.

Kosmetische Produkte, insbesondere kosmetische Produkte für die Augen, wie Augenschatten, Augenbrauenduschen, Eye Liners und Augenbrauenstifte. (Int. Kl. 3)

SCAN

269875. Hinterlegungsdatum: 16. Januar 1974, 19 Uhr.
Broen Armatur A/S, Sdr. Ringvej/Skovvej, Assens (Dänemark). - Fabrikation und Handel.

Thermostatventile. (Int. Kl. 7)

STABILET

269876. Hinterlegungsdatum: 16. Januar 1974, 19 Uhr.
Seal Spout Europe S.p.A., Via per Solferino, Castiglione delle Stiviere (Mantova, Italien). - Fabrikation und Handel.

Schwimmbecken mit keramischer Auskleidung. (Int. Kl. 6, 19, 28)

POLYCERAM

269877. Date de dépôt: 16 janvier 1974, 17 h.
Textron Inc., 40 Westminster Street, Providence (Rhode Island, USA); adresse pour la correspondance: 600 18th Avenue, Rockford (Illinois, USA). - Fabrikation et commerce.

Outils, poinçons pour machines à former des têtes, dispositifs de fixation filetés. (Cl. int. 7, 8)

TORX

269878. Hinterlegungsdatum: 16. Januar 1974, 18 Uhr.
British-American Tobacco Company, Limited, Westminster House, 7, Millbank, London S.W. 1 (Grossbritannien). - Fabrikation und Handel.

Verarbeiter und unverarbeiteter Tabak; Filter für Zigaretten. (Int. Kl. 34)

PHASE TWO

269879. Hinterlegungsdatum: 18. Januar 1974, 18 Uhr.
Imperial Chemical Industries Limited, Imperial Chemical House, Millbank, London S.W. 1 (Grossbritannien). - Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische und medizinische Präparate und Substanzen. (Int. Kl. 5)

ERATOMID

269880. Hinterlegungsdatum: 21. Januar 1974, 17 Uhr.
Foseco Trading AG, Langenjohnstrasse 9, Chur (Graubünden). - Fabrikation und Handel.

Chemische Zusammensetzungen zur Verwendung in der metallurgischen Industrie; Baumaterialien, Natur- und Kunststeine, Zement, Kalk, Mörtel, Gips und Kies; Röhren aus Sandstein oder aus Zement; Strassenbaumaterialien; Asphalt, Pech und Bitumen; transportable Häuser; Steindenkmäler; Schornsteine. (Int. Kl. 1, 19)

GARPAK

269881. Hinterlegungsdatum: 30. Januar 1974, 18 Uhr.
Oak Industries Inc., Crystal Lake (Illinois, USA). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 249819. Firma geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. Januar 1974 an.

Polytetrafluoräthylen-Materialien in Form von Folien, Platten und Stäben (Halbfabrikate), mit Polytetrafluoräthylen beschichtete Gewebe; mit Kunststoff überzogene Garne; geformte Kunststoffmaterialien (Halbfabrikate), Sprayüberzüge und -filme, metallbeschichtete und unbeschichtete Kunststofflaminate, mit Klebstoff beschichtete Kunststoffüberzüge, Trocken-Klebstoffe; elektrische und mechanisch betätigte Schalter, Vibratoren, elektrische Kondensatoren, Fernseh-Tuner und Tuner mit Drucktasten, integrierte Schaltungen, Solenoide, Relais, mechanische und Halbleiter-Verzögerungsrelais, Potentiometer, Stecker, Glühlampen, elektrische Anzeigergeräte, nämlich Leuchtvorrichtungen und dergleichen und alphanumerische Anzeigevorrichtungen, Hallogen- und Neon-Quarzlampen, lichtemittierende Dioden, Quarzkristalle, Oberflächenwellen-Geräte, Kristallfilter, Kristalldiskriminatoren, Kristalloszillatoren und thermostatisch geregelte Öfen für Oszillatoren, elektrische Leistungsregler, elektronische Alarm- und Überwachungsanlagen, durch Bimetal oder hydraulisch betätigte Thermostate, Umsetzer für Gemeinschaftsantennenanlagen, Kabel, Leitungsverstärker, Leitungskoppler, Kabel-Übertragungs- und Anschlussgeräte, Stabthermostate, Temperatursteuergeräte, Zeistuergeräte, Instrumente für die Fertigungssteuerung, Uhrenkristalle. (Int. Kl. 1, 6, 9, 10, 11, 14, 16, 17, 23, 24)

OAK

269882. Date de dépôt: 31 janvier 1974, 18 h.
A/S Dumex (Dumex Ltd.), Prags Boulevard 37, Copenhagen S. (Danemark). - Fabrikation et commerce.

Produits pharmaceutiques, vétérinaires et hygiéniques; produits diététiques pour enfants et malades; emplâtres, matériel pour pansements; matières pour plomber les dents et pour empreintes dentaires; désinfectants; préparations pour détruire les mauvaises herbes et les animaux nuisibles. (Cl. int. 5)

CONFORTID

269883. Date de dépôt: 31 janvier 1974, 18 h.
A/S Dumex (Dumex Ltd.), Prags Boulevard 37, Copenhagen S. (Danemark). - Fabrikation et commerce.

Produits pharmaceutiques, vétérinaires et hygiéniques; produits diététiques pour enfants et malades; emplâtres, matériel pour pansements; matières pour plomber les dents et pour empreintes dentaires; désinfectants; préparations pour détruire les mauvaises herbes et les animaux nuisibles. (Cl. int. 5)

DOPAMET

269884. Hinterlegungsdatum: 27. März 1974, 20 Uhr.
Rimuss-Kellerei Rahm & Co., Hallau (Schaffhausen). - Handel.

Getränke aller Art. (Int. Kl. 32, 33)

SONNEN GULDEN

269885. Hinterlegungsdatum: 1. Februar 1974, 11 Uhr.
Möbel-Pfister Aktiengesellschaft, Suhr (Aargau). - Handel.

Ausgeteppich. (Int. Kl. 27)

MIRA-KING

269886. Hinterlegungsdatum: 1. Februar 1974, 11 Uhr.
Möbel-Pfister Aktiengesellschaft, Suhr (Aargau). - Handel.

Ausgeteppich. (Int. Kl. 27)

MIRA-QUEEN

269887. Date de dépôt: 1^{er} février 1974, 18 h.
A. Droz Fils, 9, rue du Mont-Blanc, Genève. - Fabrication et commerce.

Vins, spiritueux, liqueurs, jus de fruits et sirops. (Cl. int. 32, 33)

CAMPELERA

269888. Hinterlegungsdatum: 1. Februar 1974, 11 Uhr.
S. Fassbind AG, Oberarth, Oberarth (Schwyz). - Fabrikation.

Spirituosen. (Int. Kl. 33)

FASSBIND
«RUBAN D'HONNEUR»

269889. Date de dépôt: 4 février 1974, 8 h.
Maison Bujard Fils S.A., Lutry (Vaud). - Commerce.

Biscuits, vins. (Cl. int. 30, 33)

LES BUJARDISES

269890. Date de dépôt: 11 février 1974, 8 h.
Chocolats et Cacao Favarger S.A., Versoix (Genève). - Fabrication et commerce. - Renouvellement avec limitation de l'indication des produits de la marque N° 150782. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 6 février 1974.

Chocolats, cacao, articles de confiserie, biscuits. (Cl. int. 30)

FAVOR

269891. Date de dépôt: 27 mars 1974, 9 h.
Chocolats et Cacao Favarger S.A., Versoix (Genève). - Fabrication et commerce.

Produits renfermant des noisettes, notamment chocolats, articles de confiserie et biscuits. (Cl. int. 30)

AVLINO

269892. Date de dépôt: 11 février 1974, 20 h.
Société des Produits Nestlé S.A., Vevey (Vaud). - Fabrication et commerce.

Aliments et boissons diététiques. Produits agricoles et horticoles, viandes, volailles, poissons et produits alimentaires provenant de la mer sous forme d'extraits, de soupes, de gelées, de pâtes, de conserves, de plats cuisinés et de conserves congelées ou déshydratées ainsi que sous forme croustillante; confitures; oeufs; laits, fromages et autres préparations alimentaires à base de lait, succédanés d'aliments laitiers, huiles et graisses comestibles, mayonnaises. Cafés et extraits de cafés; succédanés de cafés et extraits de succédanés de cafés; thés et extraits de thés; cacao et préparations à base de cacao, produits de confiserie et de chocolaterie, sucreries; sucre; produits de boulangerie; articles de pâtisserie, desserts, puddings; glaces comestibles, produits pour la préparation de glaces comestibles; miel et succédanés de miel; produits alimentaires à base de riz, de farine ou de céréales, également sous forme de plats cuisinés; sauces; produits pour aromatiser ou assaisonner les aliments. Bières; eaux minérales et autres boissons non-alcooliques, sirops, extraits et essences pour faire des boissons non-alcooliques. (Cl. int. 5, 29 à 32)

COMPASS

269893. Hinterlegungsdatum: 11. Februar 1974, 20 Uhr.
Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon-Bührle AG, Birchstrasse 155, Zürich 11. - Fabrikation und Handel.

Schneidwerkzeuge für Verzahnungsmaschinen, insbesondere Messerköpfe und Schneidmesser für Kegellrad-Schneidmaschinen; alle vorgenannten Erzeugnisse schweizerischer Herkunft. (Int. Kl. 7, 8)

OERLIKON SPIRAPID

269894. Hinterlegungsdatum: 13. Februar 1974, 15 Uhr.
Fleischtrocknerei Churwalden AG, Lindenboden, Churwalden (Graubünden); Korrespondenzadresse: Butzenstrasse 39, 8038 Zürich. - Fabrikation.

Fleisch, Fisch, Geflügel, Fleischextrakt. (Int. Kl. 29)

GRIPIC

269895. Hinterlegungsdatum: 13. Februar 1974, 15 Uhr.
Fleischtrocknerei Churwalden AG, Lindenboden, Churwalden (Graubünden); Korrespondenzadresse: Butzenstrasse 39, 8038 Zürich. - Fabrikation.

Fleisch, Fisch, Geflügel, Fleischextrakte. (Int. Kl. 29)

GRISANI

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Ordonnance sur les émoluments de la navigation maritime

(Du 1^{er} mai 1974)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'article 11 de la loi fédérale du 23 septembre 1953 sur la navigation maritime sous pavillon suisse (loi maritime), arrête:

1. Emoluments de l'Office suisse de la navigation maritime

Article premier. Opérations ordinaires

L'Office suisse de la navigation maritime perçoit, pour ses actes officiels, des émoluments conformément au tarif suivant:

- | | |
|---|--|
| 1. Autorisation d'admission à la navigation (art. 30, 1 ^{er} al., de la loi maritime) | Fr. 100.— |
| 2. Approbation du nom d'un navire ou du changement de nom, y compris les décisions et communications nécessaires (art. 32, 2 ^e al., de la loi maritime) | 20.— |
| 3. Etablissement d'une déclaration d'état conforme, selon l'article 25, 1 ^{er} alinéa (propriétaire), ou selon l'article 37, 2 ^e alinéa (acquéreur en cas de transfert de propriété): | |
| a) Pour la première déclaration | 600.— |
| b) Pour chaque déclaration ultérieure pour le même propriétaire ou acquéreur | 1/4 de l'émolument mentionné ci-dessus |
| 4. Contrôle du fait qu'un armateur non-propriétaire remplit les conditions au sens de l'article 46, 1 ^{er} alinéa, de la loi maritime: | |
| a) Pour le premier examen | 400.— |
| b) Pour chaque examen ultérieur pour le même armateur | 1/4 de l'émolument mentionné ci-dessus |
| 5. Etablissement d'une déclaration au sens de l'article 27, 3 ^e alinéa, de la loi maritime (vente de navires aux enchères): émoluments selon chiffre 3 ^a) | |
| 6. Etablissement d'une déclaration au sens de l'article 29, 2 ^e alinéa, de la loi maritime (vente d'actions aux enchères): | |
| a) Pour une valeur de 50 000 francs au plus: 1 pour cent de la valeur, minimum | 60.— ¹⁾ |
| b) Pour une valeur dépassant 50 000 francs: émoluments selon chiffre 4 ^a) | |
| 7. Etablissement d'une déclaration au sens de l'article 37, 3 ^e alinéa, de la loi maritime (créancier hypothécaire): | |
| a) Pour la première déclaration | 200.— |
| b) Pour chaque déclaration ultérieure pour le même créancier hypothécaire | 1/4 de l'émolument mentionné ci-dessus |
| 8. Etablissement d'une déclaration au sens de l'article 37, 4 ^e alinéa, de la loi maritime (usufruit): | |
| a) Usufruit conventionnel: émoluments selon chiffre 7; | |
| b) Usufruit légal: la moitié de l'émolument mentionné ci-dessus. | |
| 9. Etablissement d'une lettre de mer avec une copie pour l'armateur (art. 42, 1 ^{er} al., de la loi maritime): émoluments de base | 200.— |
| supplément par année de validité | 100.— |
| 10. Etablissement d'autres copies de la lettre de mer demandées par l'armateur, par copie | 30.— |
| 1. Déclaration de nullité d'une lettre de mer, y compris les publications qui y ont trait (art. 43, 3 ^e al., de la loi maritime) | 40.— |
| 2. Remplacement d'une lettre de mer (art. 43, 4 ^e al., de la loi maritime): émoluments selon chiffre 9 (Il sera tenu compte de la durée de validité d'une lettre de mer devenue inutilisable ou déclarée nulle). | |
| 3. Extraits de livres de bord, ou copies des procès-verbaux, rapports et autres documents établis par le capitaine ou par ses subordonnés (art. 58, 3 ^e al., de la loi maritime): | |
| a) Procuration par l'entremise d'un consulat: vacation de l'Office de la navigation maritime (en plus, les émoluments et frais du consulat); | 10.— |
| b) Copies des documents déposés auprès de l'Office de la navigation maritime: par page in-quarto | 12.— |
| 14. Etablissement de certificats de capacité (art. 62, 2 ^e al., de la loi maritime, art. 20 de l'ordonnance d'exécution de cette loi): | |
| a) Pour chaque certificat définitif | 20.— |
| b) Pour chaque certificat provisoire | 10.— |

Art. 2. Opérations extraordinaires

Pour les opérations extraordinaires, telles que des recherches techniques et administratives, l'Office de la navigation maritime perçoit du requérant (propriétaire du navire ou armateur) un émoluments équitables, calculés d'après le temps employé et le travail imposé.

Art. 3. Dépenses

Doivent être remboursés à l'Office de la navigation maritime tous les frais occasionnés en relation avec les actes officiels sujets à l'émolument (art. 1^{er} et 2).

Art. 4. Avance

L'Office de la navigation maritime peut exiger du requérant le versement d'une somme équitables à titre d'avance.

Art. 5. Opérations gratuites

Aucun émoluments n'est perçu pour les opérations suivantes:

- Examen des recours contre les peines disciplinaires (art. 161 de la loi maritime).
- Inspections et contrôles à bord des navires, s'ils ne sont pas faits à la demande du propriétaire du navire ou de l'armateur.

Art. 6. Caisse

Les émoluments sont attribués à la Caisse fédérale.

¹⁾ L'émoluments est maintenu uniquement pour l'enchérisseur; il sera remboursé aux autres personnes participant à la vente aux enchères, sous déduction d'un montant de 100 francs (ch. 5) ou de 60 francs (ch. 6) pour vacations et frais.

2. Emoluments de l'Office du registre des navires suisses

Art. 7. Immatriculation et transfert de propriété

L'Office du registre des navires suisses perçoit les émoluments suivants:

- Pour l'immatriculation d'un navire dans le registre des navires, ainsi que pour l'inscription d'un transfert de propriété d'un navire immatriculé par tonne nette L'émoluments dû pour l'ouverture du feuillet et pour la première inscription de la propriété du navire y est compris. 1.50
- En cas d'échange, l'émoluments selon chiffre 1 est calculé séparément pour chaque objet.
- L'émoluments mentionné ci-dessus est réduit de moitié dans les cas de transfert successoral.
- Pour les navires à shelter-deck ouvert/fermé, l'émoluments est perçu sur le tonnage net lorsque le shelter-deck est ouvert.

Art. 8. Emoluments de radiation

¹ Pour la radiation d'un navire au grand livre, au sens de l'article 36 de la loi maritime ou de l'article 20 de la loi fédérale du 28 septembre 1923 sur le registre des bateaux, l'Office du registre des navires perçoit un émoluments de 100.—

² Pour les communications prévues à l'article 39 de la loi maritime et aux articles 19, 2^e alinéa, et 20, 2^e et 3^e alinéas, de la loi fédérale du 28 septembre 1923 sur le registre des bateaux, l'Office du registre des navires perçoit, pour chaque communication, un émoluments de 5.—

Art. 9. Inscription d'hypothèques

¹ Pour l'inscription d'une hypothèque ou pour l'augmentation de la somme garantie par un gage, l'émoluments est proportionnel à la valeur.

² Il est de:
1 pour mille pour une valeur de 1 000 000 de francs au plus;
1/2 pour mille pour le montant dépassant 1 000 000 de francs, mais au maximum de 5000 francs.

Art. 10. Autres inscriptions, annotations, etc.

¹ L'Office du registre des navires perçoit:

- Un émoluments de 20 francs pour la copie intégrale d'un feuillet du grand livre;
- Un émoluments de 10 francs pour les inscriptions suivantes:
a) Annotation de droits personnels, restrictions du droit de disposer et inscriptions provisoires;
b) Mention;
c) Usufruit;
d) Création d'une case libre; Lorsqu'une case devient libre en vertu de la loi, ensuite de radiation ou de réduction du gage antérieur, elle est inscrite sans frais. Si, lors de la radiation ou de la réduction du gage antérieur, le propriétaire renonce à l'inscription de la case libre, aucun émoluments n'est perçu pour l'inscription de cette renonciation.
- Modification du gage, du rang ou de la créance garantie, radiation de l'hypothèque, modification de la description du navire, radiation ou modification d'inscriptions selon les lettres a à c;
- Changement de nom du navire ou du propriétaire (sans transfert de propriété);
- Constitution, modification ou radiation d'une hypothèque ou d'un usufruit sur la créance garantie par une hypothèque;
- Un émoluments de 10 francs pour la délivrance d'extraits et d'attestations (pour chaque navire);
- Un émoluments de 5 francs:
a) Pour les avis de reprise de dette adressés aux créanciers;
b) Pour les avis relatifs à des actes de disposition dans le registre des navires;
c) Pour les réponses données par écrit à des demandes relatives à des faits inscrits dans le registre; lorsqu'il s'agit de plusieurs navires, il est perçu un supplément de 2 francs par navire.

² Il n'est pas perçu d'émoluments pour l'inscription et la radiation d'observations (art. 19 et 20 de la loi fédérale du 28 septembre 1923 sur le registre des bateaux).

Art. 11. Inscriptions gratuites

¹ Il n'est pas perçu d'émoluments pour la radiation d'un navire ou pour le blocage du registre résultant d'une mesure du Conseil fédéral, ni pour les inscriptions, modifications et radiations opérées d'office.

² Sont réservés les cas visés aux articles 36 de la loi maritime et 20 de la loi fédérale du 28 septembre 1923 sur le registre des bateaux.

Art. 12. Opérations spéciales

Pour les opérations qui ne sont pas sujettes à émoluments en vertu d'une disposition de la présente ordonnance, l'Office du registre des navires perçoit un émoluments calculé d'après le temps employé et le travail imposé.

Art. 13. Publications

Il peut être perçu un émoluments de 5 francs pour le premier exemplaire et de 3 francs pour chaque exemplaire supplémentaire des publications à faire.

Art. 14. Pièces

¹ Pour toute pièce prescrite et pour toute pièce non mentionnée par la présente ordonnance, mais imposée par les circonstances, il peut être perçu un émoluments de 5 francs.

² Si la pièce comprend plus d'une page, l'émoluments est de 2 francs pour chaque demi-page en sus.

Art. 15. Dépenses

Le propriétaire du navire doit rembourser à l'Office du registre des navires tous les frais occasionnés en relation avec des actes officiels taxés.

Art. 16. Responsabilité et avance

¹ Les intéressés répondent solidairement des émoluments et frais.

² L'Office du registre des navires peut exiger du propriétaire ou tiers qualifié pour requérir une inscription qu'il verse une somme équitables à titre d'avance.

Art. 17. Facilités

Sur requête, le Département de justice et police peut, dans l'intérêt d'une œuvre philanthropique, prononcer l'exemption ou la réduction des émoluments prévus aux articles 7, 1^{er} alinéa, et 9, ou le sursis du paiement de ces émoluments.

Art. 18. Caisse

Les émoluments sont attribués à la Caisse fédérale.

3. Tarif des émoluments pour les ambassades et consulats de Suisse

Art. 19. Opérations ordinaires

Les consulats et les ambassades chargés de la gestion d'affaires consulaires (désormais ci-après par le terme «consulats») perçoivent, pour leurs actes officiels en matière de navigation maritime, des émoluments conformément au tarif suivant:

A. Navires

- | | |
|---|---|
| 1. Etablissement d'une lettre de mer provisoire (art. 42, 2 ^e al., de la loi sur la navigation maritime) | Fr. 100.— ¹⁾ |
| 2. Prolongation de la validité d'une lettre de mer, selon les instructions de l'Office suisse de la navigation maritime (art. 43, 2 ^e al., de la loi maritime): par année de validité pour une validité de moins d'une année | 100.— ¹⁾
40.— ¹⁾ |
| 3. Modification de la lettre de mer, selon les instructions de l'Office suisse de la navigation maritime (art. 43, 2 ^e al., de la loi maritime) | 40.— ¹⁾ |
| 4. Etablissement ou légalisation d'un certificat de nationalité ou d'inscription | 20.— |
| 5. Etablissement d'un certificat pour le départ du navire | 10.— |
| 6. Requetes aux autorités locales ou à une société de classification pour l'établissement de certificats de franc-bord (convention internationale du 5 avril 1966 sur les lignes de charge); de certificats de sécurité radiotélégraphique et certificats de sécurité du matériel d'armement (convention internationale du 17 juin 1960 pour la sauvegarde de la vie humaine en mer); de certificats de jauge (tonnage-certificats); par requête pour la législation de ces certificats: par certificat | 20.—
20.— |
| La légalisation des copies de ces certificats est gratuite. | |
| 7. Attestations relatives à un rapport du capitaine ou à un extrait d'un des journaux de bord, par exemple attesté Il n'est pas perçu d'émoluments pour une attestation relative à un extrait du journal de bord destiné au Service fédéral de l'état civil et concernant la naissance, le décès ou la disparition d'une personne à bord du navire, ainsi que pour les attestations figurant sur les copies destinées à l'Office suisse de la navigation maritime. | 20.— |
| 8. Rapport de mer — Rédaction du procès-verbal — (art. 120 de la loi maritime): original — émoluments de base | 30.— ²⁾
15.— |
| copies légalisées, obtenues simultanément La légalisation de la copie destinée à l'Office suisse de la navigation maritime est gratuite. | |
| 9. Enquête administrative à bord d'un navire (art. 119, 2 ^e al., de la loi maritime): émoluments de base | 20.— ²⁾ |
| 10. Timbrage d'un nouveau journal de bord: par livre | 10.— |

B. Equipage

- Etablissement d'un rôle d'équipage 40.—
- Inscription d'un rôle d'équipage ou d'un changement de capitaine dans le rôle d'équipage 20.—
- Déclarations pour les autorités locales ou des consulats des pays de destination des navires, relatives à l'effectif de l'équipage: par déclaration 20.—
- Enrôlement (art. 65 de la loi maritime): par homme 6.—
a) Si plus de trois enrôlements sont faits ensemble, l'émoluments, réduit de moitié, est perçu pour le quatrième et pour chacun des suivants.
b) Si l'enrôlement a lieu à bord, un émoluments de vacation ³⁾ est perçu pour le déplacement (aller et retour) en sus de cet émoluments.
- Modification des conditions du contrat d'engagement: par contrat 10.—
- Dérôlement (art. 65 de la loi maritime): émoluments comme pour l'enrôlement (no 14).
- Visa des contrats d'engagement, si cette formalité n'a pas lieu à l'occasion de l'enrôlement: par contrat 10.—

Art. 20. Opérations gratuites

Il n'est pas perçu d'émoluments pour les actes officiels suivants en matière de navigation maritime:

- Réception des déclarations d'arrivée et de départ des navires et examen des papiers de bord (art. 59 de la loi maritime);
- Visa des journaux de bord, après examen;
- Visa éventuel des contrats d'engagement, lorsque celui-ci est apposé à l'occasion des formalités d'enrôlement;
- Avis destinés à l'Office suisse de la navigation maritime;
- Arbitrage en cas de différend relatif à l'exécution du contrat d'engagement (art. 81 de la loi maritime);
- Réception des réclamations des marins et transmission à l'Office suisse de la navigation maritime;
- Intervention en cas de délits commis à bord d'un navire;
- Intervention à l'occasion du rapatriement des marins (art. 82 de la loi maritime);
- Requetes aux autorités locales pour l'arrestation d'un marin ou pour l'assistance judiciaire d'un Etat étranger (art. 59 de la loi maritime);
- Réception des objets de succession appartenant à des marins (art. 56 de la loi maritime);
- Réception éventuelle et administration des valeurs et objets appartenant à un marin évacué dans un hôpital;
- Attestation sur des certificats de service;
- Examen et transmission à l'Office suisse de la navigation maritime des documents pour l'émission d'un livre de marin;
- Examen des circonstances en cas de prorogation exceptionnelle du contrat d'engagement (art. 78 de la loi maritime);
- Transcription de marins dans un nouveau rôle d'équipage.

¹⁾ L'intervention de l'Office suisse de la navigation maritime est comprise dans ces montants.

²⁾ S'il est fait usage de l'émoluments de vacation³⁾, et si celui-ci excède l'émoluments de base, l'excédent doit être perçu comme émoluments de vacation.

³⁾ L'émoluments de vacation est de 20 francs pour chaque demi-heure ou fraction de demi-heure.

Art. 21. Opérations extraordinaires

Les opérations pour affaires maritimes qui ne sont pas prévues aux articles 19 et 20 doivent être taxées selon le tarif des émoluments à percevoir par les ambassades et consulats de Suisse du 5 septembre 1973, ceci en particulier pour la légalisation, l'établissement de certificats, de copies ou de photocopies.

Art. 22. Frais et enregistrement dans la comptabilité

Les frais occasionnés en relation avec les actes officiels (frais de port, de téléphone, de déplacement, etc) doivent être perçus en même temps que les émoluments, y compris les émoluments de vacation, et enregistrés en totalité dans la comptabilité du consulat.

Art. 23. Avance

Les consulats peuvent exiger du capitaine ou du représentant de l'armateur le versement d'une somme équitable à titre d'avance.

Art. 24. Valeur monétaire

Les émoluments sont comptés en francs suisses. Le Département politique arrête les instructions nécessaires pour la conversion des émoluments en monnaies étrangères.

Art. 25. Heures de bureau du consulat

Les actes officiels doivent, dans la mesure du possible, être accomplis pendant les heures de bureau normales du consulat compétent. Si le capitaine ou le représentant de l'armateur exige formellement l'intervention du consulat en dehors de ces heures, les émoluments à percevoir selon les articles 19 et 21 sont augmentés de 30 pour cent.

4. Dispositions finales

Art. 26. Abrogation des dispositions antérieures

Le tarif des émoluments perçus par l'Office suisse de la navigation maritime, l'Office du registre des navires suisses ainsi que par les consulats de Suisse en matière de navigation maritime, du 20 novembre 1956, est abrogé.

Art. 27. Dispositions transitoires et entrée en vigueur

¹ La présente ordonnance est applicable également aux affaires pendantes au moment de son entrée en vigueur.
² Elle entre en vigueur le 1^{er} juillet 1974.

Berne, le 1^{er} mai 1974

Au nom du Conseil fédéral suisse:
Le président de la Confédération,
Brugger
Le chancelier de la Confédération,
Huber

Schweizerische Nationalbank

Die vom 14. bis 20. Mai 1974 zur öffentlichen Zeichnung aufgelegten Anleihen der Schweizerischen Eidgenossenschaft erzielten unterschiedliche Resultate. Die 7 1/2 %-Anleihe von 250 Mio Franken wurde leicht überzeichnet. Andererseits erlitt die 7 %-Anleihe von 200 Mio Franken einen starken Misserfolg. Gemäss dem im Emissionsprospekt aufgeführten Vorbehalt hat der Bundesrat den Betrag der 7 1/2 %-Anleihe auf 260 Mio Franken erhöht und denjenigen der 7 %-Anleihe auf 190 Mio Franken gekürzt.

Um einen ruckartigen Anstieg der Zinssätze nach Möglichkeit entgegenzuwirken und zu einer genügend notwendigen Beruhigung des Marktes beizutragen, hat die Nationalbank beschlossen, einen Teil der nicht gezeichneten Titel in ihr Portefeuille zu übernehmen und die Kurse der neuen Bundesanleihen durch Interventionskäufe zu pflegen. Gleichzeitig wird in Aussicht genommen, die dadurch entstehende Vermehrung der Geldmenge durch kompensierende Massnahmen wieder abzubauen.

Banque nationale suisse

Les emprunts publics émis par la Confédération du 14 au 20 mai 1974 ont obtenu des résultats différents. Les souscriptions à l'emprunt 7 1/2 % de 250 millions de francs ont légèrement dépassé le montant offert. Par contre, l'emprunt 7 % de 200 millions a subi un échec. Faisant usage de la possibilité prévue par le prospectus, le Conseil fédéral a porté le montant de l'emprunt 7 1/2 % à 260 millions de francs et réduit le montant de l'emprunt 7 % à 190 millions de francs.

Afin d'éviter une brusque hausse des taux d'intérêt et afin de calmer le marché, la Banque nationale suisse a décidé d'acquiescer pour son propre compte à une partie des titres non souscrits et de soutenir les cours de ces deux emprunts fédéraux par des achats de titres sur le marché. Il est prévu de compenser l'accroissement de la masse monétaire résultant de ces opérations par des mesures adéquates.

Postcheckverkehr, Beitritte

Chèques postaux, adhésions

Fortsetzung - Suite

- Stetten (AG): Regionalplanungsgruppe Rohrdorferberg-Reusstal 50-17633.
- Gysi Edi Kaufmann 30-36292. - Häfeli-Mühlthaler Karl und Margrit 30-58975.
- Stilli: Dang Ngoc-Minh und Kieu-Luan Verl. 10-61298 50-24121.
- Studen B. Brügg: Tanner Fritz 25-42314.
- Suhlingen: Lüthi Renate 45-14536. - Rentsch-Zwygart Heidi 45-14521. - Ziegler-Laatikainen Martin und Irma 45-14527.
- Subr: Graf-Bridel Max und Jeannette 50-24163.
- Sursee: Sjejl Rudolf 60-42636.
- Syens: Patoise de Syens 10-24079.
- Tamins: Zimmermann Hans 70-17006.
- Täuffelen: Schwab Hans Gerolfing 25-42296.
- Tavannes: Chapuis Camille 25-42316.
- Tenero: Canevascini Mauro 65-11518.
- Teuffenthal h. Thun: Grütter-Schwab Martin und Erika 34-5549.
- Thalwil: Blaugrund 87-4304. - Müller-Lustenberger K. und N. 17-93076.
- Thayngen: Steinemann Peter Maschinentechniker 82-8868.
- Therwil: Füzési-Kurtos Z. und I. 40-54235.
- Thun: Flückiger Willy 34-5560. - Kadus AG int. Haarkosmetik 34-3303. - Straubhaar-Nistelberger Hans und Anna 34-7652. - Uetz Franz 34-7685. - Walther Sonja 34-7679. - Zurzolo Domenico 34-5573.
- Tolochenaz: Hunter William E. 10-63278.
- La Tour-de-Pellaz: Chollet Priscilla 18-8460. - Bulliard Georges 17-21714. - Bulliard Mathilde 17-21721. - Menoud Thérèse 17-21735. - Sciboz Gisèle 17-21748.
- Tramelan: Entreprise d'Installations de Télécommunications S.A.E.I.T. 25-14335. - Meyer Pierre-Alain Verl. 20-16052 25-42304.
- Trasadingen: Zimmermann Sylvia PTT Angestellte 82-8866.
- Trimis Dorf: Schner Christa 70-16101.
- Turbenthal: Keller-Fritsche J. und L. 84-24626.
- Turtmann: Z Brun Johann 19-10483.
- Ueberstorf: Schülerkrankenversicherung 17-2843.
- Uerkheim: Häni Ueli 50-26614.
- Unterentfelden: Flückiger Ruth 50-24137.
- Unterkulm: Weber Anneliese 50-26612.
- Unterlunkhofen: Aargauer Oper Bruggmann Paul 50-17620. - Schweiz. Werkmeister-Verband Sektion Reusstal 80-24252.
- Unterstammeln: Diener-Wirth Markus und Margrit 84-24640.
- Urdorf: Brian Donat El. Ing. HTL 30-36301.
- Uster: Arena Ippolito 84-24552. - Hardmeier-Wolfensperger W. und Th. 17-93038. - Solinas-Wirth T. und I. 17-93041.
- Valangin: Dos Santos-Ferreira José 20-16361. - Jacot Charles 20-25656. - Nora-Ribeira Zuhmira 20-16359. - Nora de Sousa Alvaro 20-16358.
- Valther: Stefen Edouard Le Day 10-63296.
- Vals: Kath. Turnerinnenverein 70-8830.
- Vettheim (AG): Brugger Bernhard 50-24164.
- Venthône: Berclaz Géraldine Darmona 19-20411.
- Vernier: Keller Brigitte 12-22187.
- Versoir: Monnier Marie Anny 12-4981.
- Vevey: Fontana Eric 18-8468. - Menal Charles 18-8466. - Roettig André 18-8462. - Retter Helga 18-8464. - Sundermann Martine 18-8459.
- Villars-sur-Glâne: Boragine Carlo 17-9333. - Bosson Antoine agence immobilière 17-809. - Girard Elisabeth 17-21731. - Gogniat Augusta 17-21732.
- Villeneuve (VD): Comina Evelyn 18-8469.
- Villiers: Burkhardt Roland 20-27426.
- Vordemwald: Fernsehgenossenschaft Rümlienberg 46-1581.
- Vuisternens-en-Ogoz: Morel Lidwine 17-21738.
- Wabern: Messerli Margrit 34-7677.

- Wädenswil: Imbach Heinz 87-7763. - Müller Tony 84-24642.
- Wagenhausen: Kradolfer-Winiger H. und B. 85-8807.
- Wald (ZH): Altersheim Grünegg Karl Diener 87-4305.
- Walensstadt: Scherrer Immobilien AG 70-91519.
- Wallisellen: Bruderes Walter 17-93103. - Haas-Beilsten Max 17-93028. - Urech Walter 17-93095.
- Wangen an der Aare: Kurt-Grädel Otto und Annemarie 45-14507. - Niggli Rolf 45-14529.
- Wangen h. Dübendorf: Keller-Singer E. und A. 17-93082.
- Weggis: Zimmermann Isidor 60-42631.
- Weinfelden: Juso Thurgau 85-4652.
- Weisingen: Fussballclub Weisingen 84-9877.
- Wettingen: Leichtathletik-Verneigung Wettingen-Baden 50-17629.
- Wil (SG): Luthiger-Dora A. und A. 90-34228. - Pödingner Walter PD Dr. med. 90-6295. - Ribar Hans Spartan- und Dap Center 90-20641. - Schönenberger Meinrad jun. 90-42054. - Schwingclub 90-8371.
- Winterthur: Bangerter Walter 84-24631. - Brunner Friedrich Verl. 50-25685 84-24646. - Caravetta Cosmo 84-24637. - De Blasio Donato 84-24638. - Handballclub Fortuna 84-9878. - Schmidt Peter Autoreparaturwerkstatt 84-3159. - Schneider Arthur und Ursula 84-25312. - Schweizer Verband Volkdienst Erfrischungsräum der gewerblichen Berufsschulen 84-9880. - Steffen Ursula 84-24644. - Steinmann Claire 84-9879. - Stoffer Karl 84-24612. - Zanast Alberto und Agostina 84-24627. - Zuberbühler Peter 84-24635.
- Wittenbach: Habegger Margrit 90-20637. - Strässle-Oehler Louisa 90-41155.
- Witzwil: Höppli Kurt Chauffeur Weiern 85-8803.
- Wohlen (AG): Frauenverein Wohlen 50-17623. - Maier-Fischer Jakob und Alice 50-24127. - Trottmann Josef 50-24139.
- Wolfhalden: Weiss Jos. Jo Girls 90-20636.
- Worb: Bartholdy Otto 30-58977.
- Yverdon: Cordey Paul et Emma 10-63276. - Marquis Marie-Claire 10-63297.
- Züringen: Wunderlin-Thommen Viktor und Anna 50-26613.
- Zetzwil: Krankenkasse des Bezirks Kilm Sektion Zetzwil 50-17622.
- Zoffingen: Baumgartner Fritz 50-24140. - Bernhard Suso 50-24138.
- Zollikofen: Schärer Ernst 17-93098.
- Zollkofen: Balsiger-Baumgartner Rudolf und Regina 30-58959. - Fankhauser Erika 34-7678. - Häni Peter Feinmechaniker 30-58942. - Jost Alfred Geschäftsführer 30-58972.
- Zollikon: Schwimmklub Zollikon 80-51320.
- Zuchwil: Krause-Flückiger Ursula 45-14528. - Uhlmann Christine 45-14524. - Vonlanthen Monika 45-14525. - Zaugg Ursula 45-14535.
- Zug: Coop Frauenbund Frauenkommission 60-22105.
- Zürich: Andermatt-Bänninger P. und H. 17-93101. - Bäbler Hans 17-93106. - Bertsch Wilfried Dr. Rechtsanwalt 80-39503. - Bühler Gottfried 17-93097. - Corradini Guido 17-93094. - Dokow Wilhelm 17-93043. - Falvisch Eva 17-93045. - Frei Eugen 17-93150. - Frei Fritz 17-93072. - Frei Ursula 17-93062. - Funck Robert 17-93069. - Fusspflegepraxis Stüssi Peter Mark 80-24065. - Geissmar Alfred 17-93015. - Genossenschaft für fortschrittlichen Wohnungsbau (GFW) Mietzinskonto 80-10644. - Ging-Götti H. und A. 17-93155. - Glarner Martin 17-93086. - Gloor-Landolt O. und A. 17-93057. - Heiz Jeannette 17-93013. - Hiltbold Elsbeth 17-93075. - Huber Martin 17-93099. - Hug Rolf 17-93035. - Ingold-Vogt Emmy 17-93047. - Jäber-Druck Ernst Jäberg 80-22342. - Jost Hanspeter 84-24636. - Kaplony Peter 17-93161. - Knobel Gisela 17-93027. - Kolb-Schilling W. und U. 17-93145. - Koller Hans Jakob 17-93093. - Komitee für gesunde Stadtbetriebe 80-22600. - Konferenz der Betriebs- und Konkursbeamten der Schweiz OK Jubiläum 1975 80-29220. - Lenherr Paul Dr. iur. Rechtsanwalt 80-12407. - Masafret Hedwig 17-93046. - Meli Rosa 17-93090. - Merki-Breitegger K. und H. 17-93083. - Meyer Walter 17-93156. - Mideck Klaus 17-93061. - Müggler Margrit 17-93084. - Müller-Tanner H. und P. 17-93058. - Müller-Thomer Marianne 17-93037. - Müller und Unterasser 80-10230. - Neff Armand jun. 17-93031. - Neugebauer Günter 17-93100. - Novocomer AG 80-4315. - Patriasz Paula 17-93144. - Peter-Müller Albert Erben 80-10676. - Schalbetter Bernhard 17-93022. - Schenker Hans 17-93112. - Schiess Hans 17-93151. - Schildknecht Jakob 17-93157. - Schillter Hans 17-93066. - Schmid Albert 17-92140. - Schneider Robert K. 17-93070. - Schuler Werner 17-93033. - Schütz Majia 87-7738. - Semadeni B. Konzert-Konto 80-24408. - Steiner Hans Rud. Schreinerei Fensterbau 80-53339. - Stirnemann Werner 17-93078. - Strebel Victor und Theresia 17-93036. - Strebel Werner 17-93042. - Stückli Josef und Lina 17-93160. - Sturzenegger Bruno 17-93032. - Thalman Emil 17-93018. - Veit Walter 17-93060. - Waldvogel H. Malergeschäft 80-10073. - Walker Franz und Gertrud 17-93050. - Werberberatung Armand Piatti 80-22372. - Wyss Annemarie 17-93092. - Wyss Hans 17-93026.
- Zweismimmen: Schenk Rudolf 34-5551. - Schwab-Buchs Rosmarie 34-5552.
- Zwillikon: Aquarium an der Jonen Heinrich Stolz 80-24238.
- Zwingen: Herspiger Adelbert Supporter-Club FCZ 40-36311. - Meury Josef Reitstall Zwingen 40-36287.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Redaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne

STI

**Verkehrsbetriebe Steffisburg — Thun — Interlaken
Rechtes Thunerseeufer**

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 10. Juni 1974, um 11 Uhr, in das Hotel Ländle in Oberhofen.

Traktanden:

1. Behandlung von Rechnung und Geschäftsbericht pro 1973.
2. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, die Betriebs- sowie die Gewinn- und Verlustrechnung samt dem Geschäfts- und Revisionsbericht liegen vom 29. Mai bis 5. Juni 1974 im Büro der Direktion (Schwäbis, Thun) für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Die Zutrittskarten können gegen Vorweisung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Aktienbesitz vom 29. Mai bis 5. Juni 1974 bei der Kantonalbank, Hauptsitz in Bern und Filiale Thun sowie bei den Spar- und Leihkassen Thun und Steffisburg bezogen werden. Diese berechtigen zur freien Hin- und Rückfahrt auf der STI zum und vom Versammlungsort.

An der Versammlung werden keine Eintrittskarten abgegeben.

Die Aktionäre sind zu dieser Versammlung höflich eingeladen.

Thun, den 16. Mai 1974

Der Verwaltungsrat

EIKA AG

Dividendenzahlung

Die heutige Generalversammlung hat die Dividende pro 1973 auf 7% brutto festgesetzt.

Der Coupon Nr. 33 wird ab 22. Mai 1974 mit brutto abzüglich: 30% Verrechnungssteuer

Fr. 7.—
Fr. 2.10
Fr. 4.90

eingelöst bei:

Spar- und Leihkasse in Bern
Schweizerische Volksbank und ihren Kreisbanken
unserem Sitz in Bern, Effingerstrasse 2
Bern, den 21. Mai 1974

Der Verwaltungsrat

Entreprise du Gaz SA, Porrentruy

Les actionnaires de la société sont convoqués à

l'assemblée générale ordinaire

vendredi 28 juin 1974, à 17 h., à l'Hôtel Terminus à Porrentruy.

Ordre du jour:

1. Lecture du protocole de la dernière assemblée.
2. Rapport du conseil d'administration.
3. Comptes de l'exercice 1973.
4. Se prononcer sur la décharge à donner aux organes de la société.
5. Accepter la démission du président et nommer un nouveau membre au comité d'administration.
6. Examiner et éventuellement résilier la convention d'exploitation établie entre la municipalité de Porrentruy et l'entreprise du Gaz SA.
7. Fixation des jetons de présence des administrateurs.
8. Nomination de l'office de contrôle.
9. Divers.

Conformément aux dispositions statutaires, les actionnaires peuvent prendre connaissance du rapport annuel, du bilan, du compte de profits et pertes et du rapport des vérificateurs au bureau de l'Entreprise, à l'usine à Gaz, dès ce jour.

Ils devront se procurer les cartes de légitimation de leurs actions ou justification de propriété jusqu'au 28 juin 1974 à midi, au bureau de l'entreprise.

Porrentruy, le 21 mai 1974

Le conseil d'administration

Wer nicht inseriert ... wird vergessen!

Société des Eaux Commugny, Mies et Tannay

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le jeudi 6 juin 1974, à 20 h. 30, au Collège, à Commugny.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les rapports et comptes sont déposés chez le secrétaire-caissier M. Charles Rytz Commugny.

Le conseil d'administration

Société Générale d'Affichage

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 6 juin 1974, à 17 h., au Centre Interprofessionnel (CIP), 98, rue de Saint-Jean, 1^{er} étage, Genève.

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1973.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Votation sur l'approbation des comptes et du bilan; décharge aux administrateurs.
4. Décision sur l'emploi du bénéfice.
5. Nomination de deux contrôleurs et d'un suppléant.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées contre le dépôt des titres ou de certificats de dépôt jusqu'au 4 juin 1974 à la direction générale, 8, rue des Maraichers, Genève, chez Messieurs Hentsch & Cie, banquiers, 15, rue de la Corratierie, Genève, auprès de l'Union de Banques Suisses à Zurich et de la Société de Banque Suisse à Genève.

Le compte de profits et pertes et le bilan, de même que le rapport des contrôleurs, le rapport de gestion et les propositions concernant l'emploi du bénéfice net, sont à la disposition des actionnaires à la direction et au siège des succursales.

Genève, le 20 mai 1974

Le conseil d'administration

Transports Publics de la Région Lausannoise

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le lundi 10 juin 1974, à 11 h., à la Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne, salle du conseil général.

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs des comptes sur l'exercice 1973.
2. Votations sur les conclusions de ces rapports.
3. Elections statutaires.
4. Emprunts pour le financement des investissements.
5. Divers.

Etablissement de la feuille de présence dès 10 h. 30.

Le rapport de gestion et les comptes sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social, en Prélaz, et à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne (Service des titres) à partir du 30 mai 1974.

Les cartes d'admission à cette assemblée sont délivrées sur présentation des titres, par la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, Service des titres, jusqu'au vendredi 7 juin 1974, à 16 h., dernier délai.

Lausanne, le 21 mai 1974

Le conseil d'administration

Le Sillon Romand SA, Lausanne

Suivant décision de l'assemblée générale des actionnaires du 17 mai 1974, le dividende de 14% afférant à l'exercice 1973 est payable contre présentation du coupon N° 36, moins impôt anticipé de 30%, dès le 20 mai 1974 au siège de la société ou auprès des banques.

Pour l'action au nominal de fr. 5.-, le montant du dividende net, impôt anticipé déduit, est de fr. -49; pour l'action au nominal de fr. 100.-, le dividende net est de fr. 9.80.

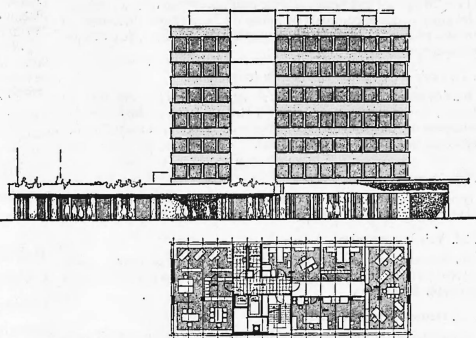
Le conseil d'administration

Waren- umsatz- steuer — Broschüre

Neue Ausgabe,
enthaltend die ab
1. Januar 1974
geltenden Erlasse.

Die Broschüre
kann gegen Vor-
zahlung von
Fr. 4.- auf unser
Postcheckkonto
30-520 bezogen
werden.

Schweizerisches
Handelsamtsblatt,
3011 Bern



Zu vermieten ab 1. Juni 1974 in Weinfelden an zentralster Lage in neuem, modernem Bürohochhaus vollklimatisierte, helle Büro- und Praxisräume. Auch für stille Gewerbe geeignet. Ganze Etage à 240 m² oder Teile davon von mindestens 15,3 m² in den Stockwerken 1, 2, 3, 4 und 6. Gemeinsam benützbarer Konferenzraum steht allen zur Verfügung.

PREI

Immobilien- und Verwaltungs AG
Marktplatz 12
8570 Weinfelden
Telefon 072 / 5 10 16

Auskunft und Unterlagen durch:

**Buchdruck
Offset
Formulare**

E. Keller AG Formulardruckerei
8610 Uster
Telefon 01 87 10 51

In unserem Neubau

haben wir ab 1. Januar 1975
zu vermieten:

- Büroräume 1000 m²
- Lagerräume 2000 m²
- Werkhalle-Räume 1000 m²

Personen- und Warenlift sowie genügende Parkplätze sind vorhanden.

Fritz Erismann AG
5012 Schönwerd/Aarau
Tel. 064 / 41 15 17

Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche
Zusendung einer Probenummer der
Monatsschrift «Die Volkswirtschaft».

AUKTION 6.-8. JUNI

GALERIE HEINIGER + CO 3114 WICHTRACH

an der Hauptstrasse Bern-Thun Telefon 031 92 86 86



Vorbesichtigung Auktionsgut

Samstag	18. Mai 1974	Hervorragende Sammlung von Gemälden in der Hauptsache holländische und flämische Meister des 17. Jahrhunderts, sowie französische Bilder aus dem 19. Jahrhundert. Exklusive Möbel aus verschiedenen Epochen.
bis Dienstag	4. Juni 1974	
Zeiten:	Montag	09.00-12.00
Freitag		13.30-18.00
Samstag	09.00-12.00	-13.30-17.00
Sonntag		13.30-18.00

Seltene, kostbare Orientteppiche.
Katalog anfordern unter Anschrift
Galerie Heiniger & Co. CH-3114 Wichtrach

Katalog

Wie kann man seinen Mitarbeitern für wenig Geld eine Erfrischung bieten?



NATIONAL VENDORS
Generalvertretung
Getränke- und
Verpflegungautomaten
Bitte senden Sie Information an:
Firma:

Liquidationsposten.
Jeder Art
kauft gegen bar

E. & E. Christen-Walti

5726 Unterkulm
Tel. (064) 46 17 34
Telex 68688

Empfehlung

Nationalökonom (Dr. rer. pol.) und Betriebsfachmann erstellen kurzfristige Finanz- und Betriebsanalysen, Experten-, Jahresabschlüsse mit Steuerberatung, Liquidationen und Nachlassverträge, Vertretung bei Konkursen. Vorteilhaft Honorarsätze.

Büro LMK
8808 Pfäfers (SZ)
Churerstrasse 109
Tel. (055) 48 18 88

MULTIPATENT, 8152 Glattbrugg
Tel. 01 / 810 42 42/43/44, Kanalstr. 27

Der SHAB-Leserkreis

ist kaufkräftig

Nutzen Sie diese Kaufkraft

Inserieren Sie!

modern hygienisch sparsam



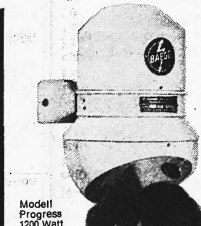
Modell Progress
2000 Watt Fr. 50.-
mit Fusschalter

Baege-Trockner trocknen angenehm, schnell und gründlich (von zwei Seiten intensiver Warmluftstrom). Einfache Bedienung: Ein Knopfdruck genügt, 40 Sekunden lang zirkuliert sympathisch temperierte Luft. Fertig. Kein Arger mehr mit zerrissenen, schmutzigen Handtüchern.

Weitere Vorteile sprechen für Baege-Trockner: praktisch unbeschränkte Lebensdauer (Spezialmotor mit Dauerschmierung auf Kugellagern), Thermoschutz (kein Überhitzen möglich). Robustes Stahlgehäuse. Geringe Betriebskosten. Kleiner Preis. Baege-Trockner sind SEV-geprüft, geräuscharm und platzsparend.



Modell Super
1500 Watt
Fr. 30.-
mit Zeitschalter



Modell Progress
1200 Watt
Fr. 48.-

Baege-Handtrockner gehören in jeden fortschrittlichen Betrieb: Cafés, Restaurants, Hotels, Büros, Fabriken, Spitäler, Sanatorien, Warenhäuser, Kinos, Theater, Tankstellen usw.
Baege-Haartrockner, beliebt und bewährt in Sportstätten, Bädern, Schwimmhallen, Douchen-Anlagen usw.

Baege-Trockner

Verlangen Sie bitte Prospekt
bei der Generalvertretung

W. Baumann

Basel, Thiersteinallee 29, Tel. 061/341811